



Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Bad Saulgau
mit Stadtteilen
Bierstetten, Bolstern, Bondorf,
Braunenweiler, Friedberg,
Fulgenstadt, Großtissen, Haid,
Hochberg, Lampertsweiler,
Moosheim, Renhardsweiler und
Wolfartsweiler

STADT **BAD SAULGAU** STADTJOURNAL

Nummer 4 • Donnerstag, 26. Januar 2012

**Lesen Sie in
dieser Ausgabe:**

Seite 3 ff.:
Aus dem Gemeinderat
Sitzung des Gemeinderates
am 18.1.2012

Seite 4:
Das Rathaus informiert

Seite 4:
Wirtschaftsförderung
Städtische Wirtschaftsförderung:
Service für den Marktplatz
Ausbildung

Seite 5:
Kinder und Jugend

Seite 5:
Schulen und Bildung
Ferienzeitbetreuung in den
Fasnetsferien

Seite 5:
Stadtwerke aktuell
Erster Aktionstag beim
Handwerkerforum

Seite 6 ff.:
Kulturelles/
Veranstaltungen

Seite 7 ff.:
Kur und Tourismus

Seite 8:
Umwelt und Natur

27. - 29. Januar 2012 in Hochberg:
Alle Besucher sind herzlich willkommen zum

VAN-Regionstreffen Oberschwaben



Zum großen VAN-Regionstreffen Oberschwaben vom 27. bis 29. Januar 2012 freut sich der Narrenverein Hochberg e.V. auf viele Narren und Fasnetsfreunde und begrüßt alle Besucher an den drei Tagen mit einem ganz herzlich närrischen Hei-Schuck und Narri-Narro!

Bereits zum dritten Mal laden die Egelseehexen und die Moormorcheln befreundete Zünfte aus ganz Oberschwaben zu einem närrischen Großereignis ins wunderschöne Hochberg ein.

Programm: siehe Seite 23 Stadtjournal



AUF EINEN BLICK



Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung Bad Saulgau
Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-0, Fax 07581 207-860
E-Mail: info@bad-saulgau.de
E-Mail: stadtjournal@bad-saulgau.de
Internet: www.bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 8.00 - 12.15 Uhr
Dienstag u. Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung

Stadtarchiv Bad Saulgau
Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-159
E-Mail: archiv@bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 8.00 - 12.00 Uhr

Stadtwerke Bad Saulgau
Moosheimer Straße 28, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 506-0, Fax 07581 506-239
E-Mail: info@stadtwerke-bad-saulgau.de
Internet: www.stadtwerke-bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 7.45 - 12.15 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag: 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch: 13.00 - 17.00 Uhr

Sonnenhof-Therme Bad Saulgau
Am Schönen Moos, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 4839-0, Fax 07581 4839-69
Internet: www.sonnenhof-therme.de

Öffnungszeiten der Therme:
Täglich: 8.00 - 22.00 Uhr

Öffnungszeiten der Saunalandschaft:
Täglich: 9.00 - 22.00 Uhr

Öffnungszeiten Relax-, Vital- und Wellnesscenter
Täglich: 9.00 - 20.00 Uhr

Hallenbad Bad Saulgau
Schützenstraße 32, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 506-159

Öffnungszeiten:
Montag: geschlossen
Dienstag: 16.00 - 21.30 Uhr
Mittwoch: 6.30 - 8.00 Uhr
16.00 - 21.30 Uhr
Donnerstag: 16.00 - 21.30 Uhr
Freitag: 14.00 - 20.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 20.00 Uhr
Sonntag: 8.00 - 18.00 Uhr
Gesonderte Schließ- und Feiertage sind der Tagespresse bzw. den im Hallenbad ausgehängten Informationen oder der Homepage zu entnehmen.
(Letzter Einlass 1 Stunde vor Betriebsende.
Badeschluss 15 Min. vor Betriebsende)

Stadtbibliothek Bad Saulgau
Hauptstraße 102/1, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207163

Öffnungszeiten:
Montag: geschlossen
Dienstag: 10.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 12.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 - 13.00 Uhr
Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr

Städtische Galerie "Fähre" im Alten Kloster

Öffnungszeiten:
Dienstag - Sonntag: 14.00 - 17.00 Uhr

Stadtmuseum Bad Saulgau
Lindenstraße 6-8, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 537344

Öffnungszeiten:
Samstag u. Sonntag: 14.00 - 17.00 Uhr
Eintritt frei!

Städtische Musikschule
Hauptstraße 102/1, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-168, Fax 07581 207-871
E-Mail: musikschule@bad-saulgau.de

Öffnungszeiten des Sekretariats:
Montag - Donnerstag: 13.00 - 16.30 Uhr

Kinder- und Jugendbüro:
Tel. 07581 900931
Offener Treff: Mo. - Do. 11.55 - 14.20 Uhr
Teenietreff (6 - 10 J.): Di. 16.00 - 18.00 Uhr
Jugendtreff (ab 11 J.): Mi., Fr. 18.00 - 21.00 Uhr

Stadtforum/Tourist-Information Bad Saulgau
Lindenstraße 7, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 2009-15, Fax 07581 2009-29
E-Mail: willkommen@t-b-g.de
Internet: www.t-b-g.de

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr
Mo., Mi., Fr. 14.00 - 18.00 Uhr

Notdienste



● **Apotheken**

Apotheken (jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr)

26.01.2012
Laizer Apotheke, Laiz
Tel. 07571 4455
Storchen-Apotheke, Herbertingen
Tel. 07586 1460

27.01.2012
Schwaben-Apotheke, Bad Saulgau
Tel. 07581 8138
Neue Apotheke am Schloss, Sigmaringen
Tel. 07571 684494

28.01.2012
Marien-Apotheke, Mengen
Tel. 07572 1020
Kloster-Apotheke, Zwiefalten
Tel. 07373 2879

29.01.2012
Bahnhof-Apotheke, Bad Saulgau
Tel. 07581 6266
Bilharz-Apotheke, Sigmaringen
Tel. 07581 4331

30.01.2012
DocMorris-Apotheke Sigmaringen
Sigmaringen, Tel. 07571 747339
Marien-Apotheke, Ertingen
Tel. 07371 6225
Rathaus-Apotheke, Bad Schussenried
Tel. 07583 505

31.01.2012
Apotheke Selbherr, Bad Saulgau
Tel. 07581 8799
Apotheke Leopold, Sigmaringen
Tel. 07571 13665

01.02.2012
Antonius-Apotheke, Bad Saulgau
Tel. 07581 7301
Amalien-Apotheke, Inzigkofen
Tel. 07571 746132

02.02.2012
Stadt-Apotheke, Mengen
Tel. 07572 6788

● **Allgemeiner ärztlicher Notdienst Bad Saulgau**
zu erfragen unter Tel. 0180 1929264

● **Augenärztlicher Notdienst**
zu erfragen unter Tel. 0180 1929340
(an Wochenenden und Feiertagen)

● **HNO-ärztlicher Notdienst**
zu erfragen unter Tel. 0180 1929341

● **Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst**
zu erfragen unter Tel. 0180 1929345

● **Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**
zu erfragen unter Tel. 0180 5911650
(0,14 €/Min.)

Polizei: 110

Rettungsdienst/Feuerwehr: 112

Seniorenwohn- und Pflegeheim St. Antonius
Dauer- und Kurzzeitpflege
Tagespflege: Mo. - Fr., 8.00 - 16.30 Uhr
Tel. 07581 5095-600
Hausleitung: Martina Meier, Karlstr. 3
Tel. 07581 5095-0
www.vinzenz-von-paul.de
info@pflegeheim-bad-saulgau.de

Beratungsstelle für Senioren, Pflegebedürftige und deren Angehörige
Karlstr. 7, Tel. 07581 5095-750
geöffnet: Di. u. Fr., 9.00 - 15.00 Uhr
Mi. und Do. nach Vereinbarung
info@beratungsstelle-bad-saulgau.de

Sozialstation, Sr. Beate Kneer
Karlstr. 7, Tel. 07581 3788

Demenzgruppe sowie Beratung und Information für Angehörige Demenzerkrankter
Info unter Tel. 07581 3788

Tafelladen Bad Saulgau, Bachstr. 23
Ansprechpartner: Herr Schlecker
Tel. 07581 6256 u. 07581 501905
geöffnet: Mi. u. Fr., 14.00 - 16.00 Uhr

Caritaszentrum, Blauwstr. 25, Tel. 07581 4955
Sozial- und Lebensberatung
Kath. Schwangerschaftsberatung

Erziehungsberatungsstelle: Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Gänsbühl 6, Tel. 07581 5894
Anmeldung: Tel. 07571 730160, E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Suchtberatung Sigmaringen Außenstelle Bad Saulgau, Gänsbühl 6
Anmeldung: Tel. 07571 4188
E-Mail: suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de
www.suchtberatung-sigmaringen.de

Nachbarschaftshilfe, Frau Angele
Tel. 07581 9005564
Vertretung: Frau Weiß, Tel. 07581 4422

Familienpflegerin und Dorfhelferin der Sozialstation Bad Saulgau
Ansprechpartnerin: Adelheid Herbst
Kirchplatz 2, Tel. 07581 3758

Familienpflege und Dorfhilfe "Cura Familia" vom Kath. Landvolk
Ansprechperson vor Ort: Rita Wachter
Tel. 07581 3346 oder 0711 9791-119
bzw. 07388 720

Hospizgruppe Bad Saulgau
Sibylle Müller
Tel. 07581 6725 oder
Dorothee Schieber
Tel. 07581 4803254

Telefonseelsorge: Tel. 0800 1110111
oder 0800 1110222 rund um die Uhr
oder im Internet: www.telefonseelsorge.de

Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.
Gruppenleiterin: Sigi Inde Deni, Tel. 07581 8863

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Bad Saulgau
H. Ladwein, Tel. 07581 8484

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Bad Saulgau
Carola Selg, Tel. 07581 2228

Prostata-Selbsthilfegruppe Bad Saulgau
Paul Spanninger, Tel. 07584 91707

SKM-Betreuungsverein
Rechtliche Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Ansprechpartnerin: Edeltraud Katein, Tel. 07571 50767

Weißer Ring e.V., Unterstützung von Kriminalitätsoptern, Ansprechpartner: Karlheinz Kierchmaier, Tel. 07575 3823

Donum Vitae e.V.
Schwangerschaftsberatungsstelle
Tel. 07571 749717, Do., 9.00 - 12.00 Uhr
Krankenhaus Bad Saulgau

Sozialverband VdK
Partner in Fragen bei Unfall, Krankheit, Arbeitsunfähigkeit und Schwerbehinderung
Franz Blumer, Tel. 07581 51457

Diakonische Bezirksstelle
Psychosoziale Beratung für Einzelne/Paare/Familien
Kürberatung: Bachstr. 21
Telefonzeit: Mo., 9.00 - 11.00 Uhr
u. Do., 16.00 - 18.00 Uhr, Tel. 07581 4260

Diakonieladen, Hauptstr. 39, geöffnet:
Mo. - Fr., 9.00 - 12.00 Uhr, Mo. u. Fr., 14.00 - 18.00 Uhr, Sa., 10.00 - 12.00 Uhr, Tel. 07581 4260

Behindertenführer
www.barrierefreies-bad-saulgau.de

Alle Angaben ohne Gewähr!

AUS DEM
GEMEINDERATSitzung des Gemeinderates
am 18.1.2012**1. Änderung des Flächennutzungsplanes, Ausweisung von Flächen für Windkraftträder, Solaranlagen und Gewerbebau**

Aus mehreren Gründen hat sich der Gemeinderat mit dem Flächennutzungsplan beschäftigt. Fortgeschrieben, d.h. angepasst werden, soll der Flächennutzungsplan zur Ausweisung von Solaranlagen. Dem Bau von Solaranlagen nahe des Teilortes Hochberg hatte der Gemeinderat bereits grundsätzlich zugestimmt. Nun geht es darum, auch im Flächennutzungsplan entsprechende Änderungen zu verankern.

Zudem sieht die Fortschreibung Ausweisung neuer Industrie- und Gewerbeflächen vor. Da in der Kernstadt von Bad Saulgau nur noch wenige Flächen zum Bau und zur Ansiedlung weiterer Gewerbe- und Industriebetriebe vorhanden sind und die Nachfrage bis zum Zieljahr 2020 nicht gedeckt werden kann, sollen in südlicher Verlängerung an das Industrie- und Gewerbegebiet "An der Hochberger Straße 4", das gerade entwickelt wird, weitere Flächen ausgewiesen werden.

Zentrales Thema des Tagesordnungspunktes war aber die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes im Hinblick auf den Bau von Windkraftträdern. Die Landesregierung hat das Ziel, bis 2020 mindestens zehn Prozent des Strombedarfs im Land mit heimischer Windkraft zu decken. Nach einem bereits erarbeiteten Gesetzentwurf soll die Regionalplanung anders als bisher keine Ausschlussgebiete für Windkraftanlagen mehr festlegen können.

Was das bedeutet, erläuterte in der Sitzung Harald Winkelhausen, der beim Regionalverband Experte für diese Thematik ist. Zwar könnten im Regionalplan nach wie vor Vorranggebiete ausgewiesen werden, in welchen dann Windkraftanlagen nach Möglichkeit konzentriert werden sollen. Aber auch außerhalb dieser definierten Vorrangflächen können Windräder, die nach § 35 BauGB als privilegierte Bauvorhaben gelten, zukünftig unter Berücksichtigung der gesetzlichen Rahmenbedingungen (z.B. genügend Abstand zu Bebauung) errichtet werden. Der Regionalverband habe damit keine Möglichkeit mehr, steuernd einzugreifen, so Winkelhausen.

Tätig werden könnten aber nun die Kommunen im Zuge ihrer Bauleitplanung. Konkret hieße das, dass Städte und Gemeinden im Rahmen des Flächennutzungsplans Gewerbeflächen als Standorte für Windkraftanlagen ausweisen können. Wenn dies der Fall ist, könnten dann andere Standorte ausgeschlossen werden, so dass den Städten und Gemeinden hier ein Steuerungsinstrument zur Verfügung stehen könnte.

Mit dieser Vorgehensweise betrete man aber Neuland, macht Stadtbaumeister Peter Kliebhan deutlich. Zielsetzung sei es, auf diese Weise Flächen für Windkraftanlagen, die auch in Bad Saulgau ausgewiesen wer-

den müssten, auf auch unter wirtschaftlichen Aspekten sinnvolle Standorte zu konzentrieren.

Da im aktuell rechtsgültigen Flächennutzungsplan keine entsprechenden Flächen ausgewiesen sind, ist es notwendig, den Flächennutzungsplan in Bezug auf Flächen für Windkraftträder fortzuschreiben. Zurzeit werden vom Regionalverband Bodensee-Oberschwaben unter Beachtung der Windhöffigkeit und weiterer rechtlich-relevanter Kriterien (z.B. Vorsorgeabständen) solche Flächen ermittelt. Innerhalb des Verwaltungsgebietes Bad Saulgau-Herbertingen werden auf dieser Grundlage voraussichtlich fünf Standorte in Frage kommen.

Theoretisch in Frage kommen hierfür nach den jetzigen Erkenntnissen folgende Gebiete:

- "Hürsten" - Wald- und Feldgebiet nördlich von Schwarzach, östlich von Mieterkingen
- "Schloßberg" - Waldgebiet nördlich von Hochberg, östlich der Kreisstraße 8258
- "Schellenberg/Oberholz" - Wald- und Feldgebiet nördlich von Renhardsweller, nordwestlich von Bierstetten, östlich der Kreisstraße 8259
- "Reichenbacher Holz" - Wald- und Feldgebiet östlich von Bierstetten, in Fortsetzung der Vorrangfläche Atzenberg auf Gemarkung Ebersbach-Musbach
- Kagenhart/Figelshölzle - Wald- und Feldgebiet nordöstlich von Ober-/Unteregartsweller und der Kreisstraße 8250

In den Zonen "Hürsten", "Schloßberg" und "Kagenhart/Figelshölzle" könnte aufgrund der notwendigen Aufstellungsraaster je ein Windkraftträd erstellt werden.

Die Zonen "Schellenberg/Oberholz" und "Reichenbacher Holz" lassen hingegen mehrere solcher Windkraftträder zu. Stadtbaumeister Kliebhan machte deutlich, dass man sich deshalb auf diese beiden Standorte konzentrieren wolle, um so der "Verspargelung" der Landschaft vorzubeugen. Diese sollen nun zunächst planerisch untersucht werden.

Beschlossen werden müssen die Änderungen dann im Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft mit Herbertingen.

Bahnparallele Trasse (Verbindung Altshäuser Straße zur Sießener Badstraße)

Im Zusammenhang mit der Ortsumfahrung soll mittelfristig auch der Bahnübergang auf Höhe des Kauflandes für den Verkehr gesperrt werden, damit die volle Entlastungswirkung der Umgehung eintritt. Die Prognosen gehen davon aus, dass aufgrund dieser Schließung der Verkehr von und aus dem Stadtzentrum hauptsächlich über die Josef-Bautz-Straße und die Paradiesstraße fließen wird, was insbesondere am sog. "Minikreis" am "Paradies" zu Problemen führen wird.

Für eine Entlastung dieses Kreisverkehrs könnte die bahnparallele Trasse sorgen, die vom künftig geschlossenen Bahnübergang beim Kaufland entlang der Bahn direkt zur Badstraße beim Postamt führen würde. Diese Variante wäre mit erheblichen Grunderwerbs- und Baukosten verbunden. Besonders problematisch sei dies, weil das

Land alle Zuschüsse für noch nicht begonnene Straßenneubauprojekte auf Eis gelegt habe, so Stadtbaumeister Peter Kliebhan.

Die Verwaltung hat daher zusammen mit dem Verkehrsplanungsbüro Modus Consult eine funktionierende und außerdem wesentlich preisgünstigere Alternative erarbeitet. Diese sieht vor, Josef-Bautz-Straße und Paradiesstraße nicht durch den Bau der neu zu bauenden bahnparallelen Trasse zu entlasten, sondern durch die Verkehrsführung über die Karlstraße. Wenn bei dieser Alternativvariante von der Platzstraße kommend das Rechtsabbiegen in die Kaiserstraße erschwert bzw. verboten wird, würde die Kaiserstraße nach wie vor maximal entlastet. Auf Wunsch des Gemeinderates soll für diesen Vorschlag zusätzlich eine stärkere Verlagerung auf die Kaiserstraße geprüft werden, da eine erhöhte Nutzung der Karlstraße als problematisch angesehen wurde. Der Gemeinderat hat deshalb seine Entscheidung auch vertagt.

Unabhängig davon, welche Lösung realisiert werden sollte, müsse nun zügig eine Entscheidung getroffen werden, da man Klarheit darüber benötige, ob die Stadt mit dem Grunderwerb für die Variante "bahnparallele Trasse" beginnen müsse, machte Bürgermeisterin Doris Schröter deutlich.

Einbringung des städtischen Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2012

Den Entwurf des städtischen Haushaltsplanes vorgestellt haben Kämmerer Richard Striegel und Elke Krieger, die den Fachbereich Finanzen leitet. Zwar mache die Unsicherheit bezüglich der wirtschaftlichen Entwicklung Sorgen und alles, was die mittelfristige Finanzplanung über das Jahr 2013 hinaus anbelange, könne man aufgrund dieser Unsicherheit ohnehin nicht absehen. Für das Haushaltsjahr 2012 habe man einen soliden Haushaltsplanentwurf erarbeitet, so das Fazit. Dieser sieht ein Volumen im Verwaltungshaushalt von 40,8 Millionen Euro und Investitionen in Höhe von 8,3 Millionen Euro vor. (Hinweis: Detaillierte Informationen folgen nach Verabschiedung des Haushaltes durch den Gemeinderat und Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde).

Kindergartenbedarfsplanung 2012

Einen Ausblick in die zukünftige Entwicklung der Bad Saulgauer Kindertageseinrichtungen gab Fachbereichsleiterin Birgit Luib. In der Summe sind sowohl die Einrichtungen der Stadt als auch der kirchlichen Träger gut ausgelastet. In den Teilorten schwanken die Kinderzahlen sowohl zwischen den einzelnen Ortschaften als auch von Jahr zu Jahr teilweise ganz erheblich, was die Bedarfsplanung nicht einfach macht. Komplette ausgelastet sind im Moment die Einrichtungen in Renhardsweller und in Großtissen. Kritisch ist derzeit die Auslastung der Einrichtungen in Braunenweiler und vor allem in Bondorf. Aufgrund der auf der jetzigen Inanspruchnahme basierenden Prognose ist in Bondorf kaum noch damit zu rechnen, dass in den kommenden Jahren eine gravierend bessere Auslastung erzielt werden kann. Der Gemeinderat hat aus diesem Grund beschlossen, hier zunächst ein Halbtagesangebot aufrechtzuerhalten und zu beobachten, ob eventuell mit dem neuen Baugebiet gravierende Änderungen eintre-

ten. Sobald hier ein positiver Trend ersichtlich wird, soll eine Betreuung wieder in vollem Umfang stattfinden. Im Gegensatz dazu zeigt die jetzige Anmeldesituation in Braunenweiler eine deutliche Verbesserung, so dass im Moment die Gruppe in bisheriger Form aufrechterhalten wird.

Ein weiterer Änderungsbedarf besteht im Kindergarten Jim Knopf der Mariaberger Heime, da diese ihren Sprachheilkindergarten aufgrund der beginnenden Verstärkung der Inklusion auf Dauer so nicht finanzieren können. Geplant wird daher in Richtung einer integrativen Gruppe, d. h. die Gruppe würde von Kindern des Kindergartens St. Franziskus sowie des Schulkindergartens besucht. Weiterhin steht für 2012 eine Überprüfung und ggf. Anpassung der Öffnungszeiten der Einrichtungen an, so dass ein möglichst differenziertes Angebot zustande kommt.

Gemeinderat in Kürze

- Den Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes "Ziegelerschle" hat der Gemeinderat gefasst. Durch das Änderungsverfahren entstehen Erweiterungsmöglichkeiten für die Firmen KNOLL Maschinenbau und Reich Bau.
- Genehmigt hat der Gemeinderat die Annahme von Spenden in Höhe von insgesamt rund 17.500 Euro.

DAS RATHAUS INFORMIERT



Sitzungen Arbeitskreise Stadtmarketing

Arbeitskreis 1 - Soziales

Mehr Miteinander
Mittwoch, 01. Februar 2012
18.30 Uhr

im Kindergarten St. Josef
Bad Saulgau
Interessierte sind jederzeit herzlich
willkommen!



Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg/Bund

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg/Bund informiert, berät, gibt Auskunft über

- Renten
- Heilmaßnahmen
- Berufsförderung
- Rentnerkrankenversicherung
- Versicherungsfragen

am Dienstag, 07.02.2012, von 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr im Rathaus Bad Saulgau, Zimmer 4, im Erdgeschoss.

Voranmeldung unter Tel. 07581 207-140 oder -142 ist erforderlich!

Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen mit!

WIRTSCHAFTS- FÖRDERUNG



Stadt Bad Saulgau
Wirtschaftsförderung
Ilona Boos, Thomas Schäfers
Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-103, -104
Fax 07581 207-860
wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de
www.bad-saulgau.de

Beteiligungsmöglichkeiten an BW-I Gemeinschafts- Ständen 2012

Im Jahr 2012 bietet Baden-Württemberg International Gemeinschaftsstände des Landes auf internationalen Messen in Deutschland an.

Hier haben Sie die Möglichkeit, sich zusammen mit Unternehmen aus Ihrer Region / Kommune als Unternehmensstandort in einem exklusiven Umfeld zu präsentieren. Das professionelle Full-Service-Angebot bietet Ihnen die BW-I für folgende Messen an:

Hannover Messe 2012 Industrial Supply

Hannover, 23. - 27. April 2012, Internationale Leitmesse für industrielle Zulieferlösungen und Leichtbau

Die Industrial Supply ist die führende Präsentations- und Diskussionsplattform des Zuliefermarktes. Vom Werkstoff über Fertigungsverfahren bis hin zum fertigen Produkt werden Zulieferlösungen für breite industrielle Anwendungen präsentiert. Themenschwerpunkte wie Leichtbau oder Systemzulieferung verdeutlichen dabei die zentrale Bedeutung des Zuliefermarktes.

Hannover Messe 2012 - MobiliTec

Hannover, 23. - 27. April 2012, Internationale Leitmesse für hybride & elektrische Antriebstechnologien, mobile Energiespeicher und alternative Mobilitätstechnologien

Zu den Themenschwerpunkten gehören unter anderem mobile Energiespeicher, Strom-Infrastruktur sowie alternative Kraft und Brennstoffe. Auf diese Weise entwickelt sich die MobiliTec zum Wachstumstreiber und präsentiert Lösungen für die Mobilität der Zukunft.

Als Ansprechpartner steht zur Verfügung:

Karl Diener
Internationale Messen in Deutschland
Tel.: +49 (0)711 22787-25
Fax: +49 (0)711 22787-97
E-Mail: karl.dienier(at)bw-i.de

Weitere Infos gibt es zudem unter <http://www.bw-i.de/unternehmen-cluster/inlandsveranstaltungen/inlandsmessen.html>.

Marktplatz Ausbildung 2012 am Berufsschulzentrum Bad Saulgau: Städtische Wirt- schaftsförderung erstmals mit besonderem Service für Betriebe dabei

Bereits zum achten Mal findet am 10. Februar 2012 der Marktplatz Ausbildung statt. Rund 700 Schüler werden sich an diesem Tag über die Ausbildungsmöglichkeiten und Karrierechancen bei Betrieben aus Bad Saulgau, dem Landkreis Sigmaringen und sogar aus benachbarten Landkreisen informieren.

Mittendrin ist dieses Jahr zum ersten Mal auch die Bad Saulgauer Wirtschaftsförderung. "Als kostenlosen Service bieten wir unseren Betrieben an, sich auf dem Marktplatz Ausbildung über unseren städtischen Stand mitzupräsentieren. Wir benötigen hierfür lediglich einige Informationen zum Betrieb und den angebotenen Ausbildungsberufen, beispielsweise in Form eines Flyers, den wir interessierten Schülern mitgeben können", erklärt die Bad Saulgauer Wirtschaftsförderin Ilona Boos. Auch Betriebe, die beispielsweise aus Termingründen nicht bei der Veranstaltung mit dabei sein können, haben auf diese Weise die Möglichkeit, auf ihre Ausbildungsplätze aufmerksam machen.

Ohnehin: Fachkräftegewinnung ist für die meisten Betriebe mittlerweile ein ganz zentrales Thema. "Wir machen bei unseren Unternehmensbesuchen zunehmend die Erfahrung, dass Betriebe sich intensiv Gedanken darüber machen, wie sie Nachwuchskräfte aktiv und gezielt ansprechen können. Hierfür bietet der Marktplatz Ausbildung optimale Voraussetzungen", so Boos. Dementsprechend hat sich auch die Veranstaltung in den vergangenen Jahren hervorragend entwickelt. Sowohl die Anzahl der vorgestellten Berufe als auch der Aussteller ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gestiegen.

Info:

Bad Saulgauer Unternehmen, die Interesse daran haben, sich über die städtische Wirtschaftsförderung mit auf dem Marktplatz Ausbildung zu präsentieren, können sich gerne bis Ende Januar bei Thomas Schäfers, Tel. 07581 207-104, wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de melden. Weitere Informationen zum Marktplatz Ausbildung finden Sie darüber hinaus auch im Internet unter http://www.bad-saulgau.de/buerger/erziehung_bildung/marktplatzausbildung.htm.

**KINDER UND
JUGEND****Junges Kunsthaus****Baukunst - Kinder entdecken
Architektur**

Ein rechteckiges Zimmer mit Bett, Schrank, Tisch, Tür und Fenster, das hat doch jeder! "Was kann mit deinem Zimmer Verrücktes passieren?" Es kann sich ausdehnen, zu einem Turm werden, sich zum Himmel öffnen, es kann bunt werden, ein Wald kann darin wachsen. Alles, was du dir vorstellst, kann sich verändern und dann wird gebaut, im Modell natürlich. Schaffe dir deinen Traumraum, ein fantasievolles, schönes, verrücktes Baukunstwerk.

Mit diesem Projekt beschäftigen sich zurzeit die Kinder des Unterrichtsangebotes "Baukunst - Kinder entdecken Architektur" im Jungen Kunsthaus.

Aus strengen Baukörpern - z.B. Kartons - werden mit Hilfe von Linien, Flächen und Farben "quirlige Quader". Nach eigenen Ideen der Kinder entsteht daraus z.B. eine "Müslifabrik" mit Straßenüberbau.

Durch die Beschäftigung mit Architektur wird die Wahrnehmung für die gebaute Umwelt geschult, Freude an kreativer, fantasievoller Gestaltung von Räumen und Gebäuden gefördert, das räumliche Vorstellungsvermögen wird erweitert und vieles mehr.

Das Angebot findet donnerstags von 17.30 bis 19.00 Uhr statt und hat noch freie Plätze für Mädchen und Jungen von 9 bis 13 Jahren, die Spaß am Erfinden, Bauen und Zeichnen von einzigartigen Bauwerken haben.

Anmeldungen - auch zum Schnuppern - unter Tel. 07581 526656 oder per E-Mail: junges.kunsthaus@t-online.de.

**SCHULEN UND
BILDUNG****Ferienzeitbetreuung
für Grundschüler
in den Fasnetsferien**

Während der Fasnetsferien, von Freitag, den 17.02.2012 bis Freitag, den 24.02.2012, bietet die Stadt Bad Saulgau in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendbüro die Möglichkeit zur Ferienzeitbetreuung für Grundschüler an. Berufstätige Eltern finden hier für ihre Kinder täglich zwischen 7.00 Uhr und 16.30 Uhr eine fachkundige pädagogische Betreuung einschließlich Mittagessen. Die Kosten für die komplette Ferienzeit (6 Tage) betragen 53,50 € zuzüglich einer einmaligen Verwaltungsgebühr von 5 €. Es besteht die Möglichkeit, auch einzelne Tage anzumelden. Hierbei liegen die Kosten je Tag bei 9 € zzgl. der einmaligen Verwaltungsgebühr von 5 €. Nähere Informationen und Anmeldeformulare gibt es beim Kinder- und Jugendbüro, Schützenstr. 28, Tel.: 07581/527583. Anmeldeschluss ist am Freitag, 27. Januar, 12 Uhr.

Realschule**Grundschüler zur Gast
in der Bläserklasse**

Besuch von der Berta-Hummel-Schule bekam am Dienstag, 17.01.2012 die Realschule Bad Saulgau. Die Jungen und Mädchen der Klasse 4d stellten Fragen zur Schularbeit Realschule und wurden über die verschiedenen Schwerpunkte, wie z.B. Technik oder Mensch und Umwelt informiert.

Von besonderem Interesse war das Angebot der Bläserklasse. Schüler, die sich für diese Klasse anmelden, können im Musikunterricht das Spielen eines Blasinstruments erlernen. Unterstützt wird die Realschule dabei von Musikdirektor Leja und weiteren Lehrern der Musikschule Bad Saulgau.

Eltern von Grundschülern, die das Bildungsangebot der Realschule Bad Saulgau kennen lernen möchten, sind herzlich zum Schulfest am Samstag, 03. März 2012 eingeladen. Es gibt ein vielseitiges Programm, bei dem natürlich auch die Bläserklasse ihr Können wieder unter Beweis stellen wird.



Foto: Kristina Rösch

**STADTWERKE
AKTUELL****HandwerkerForum
- Erster Aktionstag
der Stadtwerke 2012**

Alle Stadtwerke-Kunden erhalten in diesen Tagen mit Ihrer Verbrauchsabrechnung für das vergangene Jahr auch einen Bogen mit fünf farbigen Bons. Diese sind bares Geld wert, denn sie können an den Aktionstagen der Stadtwerke im Jahr 2012 gegen attraktive Geschenke eingelöst werden.

Die Stadtwerke starten ihre Aktionsreihe mit dem HandwerkerForum am 04./05.02.2012 im Stadtforum. Auf dem Stand der Stadtwerke erfahren Sie alles über "Wärme für Bad Saulgau", dem jüngsten Nahwärmeprojekt in der Stadt. Es geht um eine nachhaltige, komfortable und platzsparende, ebenso ökologische wie preiswerte Alternative zur individuellen Strom-, Holz- oder Ölheizung.

Informieren Sie sich also direkt und unkompliziert an unserem Stand über Technik und Umwelt, Preise und Fristen, und bringen Ihren roten "persönlichen Bon 2012 Nr. 1" mit. Lassen Sie sich überraschen!

**Gasnetzerweiterung
in Bierstetten**

Das Land plant im Jahr 2012 die Erneuerung und Verstärkung des Straßenbelags der Ortsdurchfahrt der L283 in Bierstetten (Bierstetter Straße). Im Zuge dieser Maßnahme werden die Stadtwerke Bad Saulgau die vorhandene Grauguss-Wasserleitung ersetzen und Hausanschlüsse erneuern. Darüber hinaus wird erwogen, das Gasnetz in Bierstetten zu erweitern und eine Erdgasleitung in die Bierstetter Straße zu verlegen. Voraussetzung hierfür ist jedoch eine ausreichende Anzahl von Gashausanschlüssen in dieser Straße und den benachbarten Gebieten.

Die Stadtwerke werden daher demnächst alle Anrainer der Bierstetter Straße anschreiben und ein attraktives Hausanschluss-Angebot unterbreiten. Darüber hinaus werden interessierte Grundstückseigentümer selbstverständlich persönlich beraten. In Abhängigkeit von der Anzahl der Anschluss-Interessenten werden die Stadtwerke kurzfristig über die Investition entscheiden.

Sollten Sie als Grundstückseigentümer in dem genannten Gebiet versehentlich nicht angeschrieben werden, oder befindet sich Ihr Grundstück an einer Nebenstraße unweit der Bierstetter Straße, und haben Sie Interesse an einem Gas-Hausanschluss, dann nehmen Sie bitte direkt telefonisch mit den Stadtwerken Kontakt auf (Telefon: 07581/506-117, Frau Pluth).

**WAS TUT
SICH WO****Donnerstag, 26. Januar 2012
18.00 Uhr "Black Music"**

in der nachBar im Stadtforum

**19.00 Uhr Hobby-Treff
"Serviettentechnik"**

mit Anita Lindner

im Bastelraum der Reha-Klinik Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

19.30 Uhr "Unterwasserwelten"

mit Rolf Pfänder

Digitale Fotoreise in magische Tiefen

im Raum E 109 der Reha-Klinik

Preis: € 1,50

mit der MehrWertKarte kostenfrei!

Freitag, 27. Januar 2012**14.00 Uhr "Gästebegrüßung"**

Wir heißen unsere Gäste in Bad Saulgau recht herzlich willkommen. Frau Gelder wird ihnen die Stadt mit ihrer schönen Landschaft durch Information und Bilder näher bringen.

Im Seminarraum der Fachklinik Höchsten!

**16.00 Uhr Hobby-Treff
"Hautpflege & Schminkkurs"**

mit Ellen Geißler

im Bastelraum der Reha-Klinik

Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

18.00 Uhr "Baila Funk"
in der "nachBar" im Stadtforum

19.00 Uhr Hobby-Treff "Basteln"
im Bastelraum der Klinik Am Schönen Moos
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption
erforderlich!

19.00 Uhr Vorspiel - Jugend musiziert
Im Saal der Musikschule

**19.30 Uhr Schach für Einsteiger
und Fortgeschrittene**
Gasthof Spitaltor

Samstag, 28. Januar 2012
8.00 Uhr Süddeutsche

Karpfen- und Wallermesse
mit Veranstalter Stefan Schädler
Stadtforum, Lindenstraße 7

13.30 Uhr Wanderung
mit Gisela Käßmaier
nach Fulgenstadt mit Krippenbesichtigung
in der St.-Anna-Kapelle
Treffpunkt vor der Sonnenhof-Therme,
Rückkehr gegen 17.30 Uhr.

14.30 Uhr "Im Spiegel der Zeit"
Stadtführung mit Monika Mayer
Treffpunkt vor dem Brunnen am Marktplatz
Dauer etwa 1,5 Stunden
Die Teilnahme gegen Vorlage der Gästekarte
ist kostenfrei. Ohne Gästekarte wird ein
kleiner Beitrag in Höhe von € 2,50 erhoben.

15.30 Uhr TSV-Lauftreff
Treffpunkt am Trimm-Dich-Platz

18.00 Uhr Herrenhandball
Württemberg-Liga Süd
Bad Saulgau - Weilstetten
In der Kronriedhalle

18.00 Uhr "Birthday Spezial"
in der "nachBar" im Stadtforum

19.00 Uhr Tischtennis
Bad Saulgau - Staig 2
In der Turnhalle der Hummelschule

19.30 Uhr "Rain Man"
Schauspiel von Dan Gordon
Stadthalle, Schützenstraße

Sonntag, 29. Januar
18.30 Uhr Kurkonzert
mit der "Blasmusik Pur"
im Foyer der Reha-Klinik
Dauer etwa 1 Stunde!

Montag, 30. Januar 2012

18.30 Uhr Hobby-Treff
"Hautpflege & Schminkkurs"
mit Ellen Geißler
im Bastelraum der Klinik Am Schönen Moos
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption
erforderlich!

19.00 Uhr Vortrag:
Holzmasken schnitzen
mit Günther Wetzol
im Raum E 109 der Reha-Klinik!

19.30 Uhr Vorspiel - Jugend musiziert
Im Saal der Musikschule

Dienstag, 31. Januar 2012
19.00 Uhr Hobby-Treff "Seidenmalen"
mit Barbara Ostermeier
im Bastelraum der Klinik Am Schönen Moos
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption
erforderlich!

19.30 Uhr Vorspiel - Jugend musiziert
Im Saal der Musikschule

**19.30 Uhr Schach für Einsteiger
und Fortgeschrittene**
1. OG Reha-Klinik

Mittwoch, 1. Februar
**19.00 Uhr "Mit dem Fahrrad rund
um den Bodensee"**

Filmvorführung
mit Herrn Roland Weißhaupt
im Raum E 109 der Reha-Klinik!

19.30 Uhr Tanz im Stadtforum
mit dem "Duo Schornsteinfeger",
Eintritt: € 2,50, mit Gästekarte kostenfrei!
Saaleinlass: 19:00 Uhr
Ende gegen 22:00 Uhr!

Donnerstag, 2. Februar

19.00 Uhr Hobby-Treff "Filzen"
mit Anita Lindner
Bastelraum der Reha-Klinik
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption
erforderlich!

19.00 Uhr "Klingende Heimat"
Singabend
mit Josef Röck
Raum E 109 der Reha-Klinik,
Eintritt frei!

KULTURELLES/ VERANSTALTUNGEN



Psychiatrie auf der Bühne

**Zu "Rain Man" von Dan Gordon am
Samstag, 28. Januar, 19.30 Uhr in der
Stadthalle Bad Saulgau**



Bild: Agentur

Dan Gordon schreibt seit 35 Jahren Drehbücher für TV-Serien und Filme, deren Stoffe er zum Teil als Romane vermarktet, ist nebenher Dozent, Soldat in Israel, dessen Staatsbürgerschaft er auch besitzt... die Liste aller Aktivitäten dieses umtriebigen Mannes aus Hollywood wäre zu lang. Das Drehbuch zu dem mehrfach ausgezeichneten Film "Rain Man" mit Dustin Hoffmann und Tom Cruise schrieben andere; Gordon

zog als Quereinsteiger nach und machte daraus ein Bühnenstück. Im Alten Schauspielhaus in Stuttgart wurde man darauf aufmerksam. Intendant M. Langner inszenierte es wirkungsvoll, denn er fand die richtigen Darsteller für die Hauptrollen: Rufus Beck und K.W. Sprungala. Filme und Romane auf die Bühne zu transponieren, ist derzeit ohnehin ein Trend. Jetzt ist diese Produktion auf Tournee. - So verschlungen sind die Wege, die zu gutem Theater in unserer Stadthalle führen. Und nun zum Stück.

Charlie Babbitt ist ein aalglatter, bedenkenlos auf seinen Vorteil bedachter Autohändler, der kurz vor der Pleite steht, weil sein Verstand für solide Kalkulation und Planung nicht ausreicht. Ein gefühlsarmer Egoist ist er auch im Verhältnis zu seiner Freundin Susan. ('Babbitt' erinnert wohl nicht zufällig an die Titelgestalt gleichen Namens in einem berühmten Roman von Sinclair Lewis, das satirische Porträt eines typischen Geschäftsmannes der Mittelklasse.) Jetzt soll ihn das Erbe seines eben verstorbenen Vaters retten. Bei der Testamentseröffnung erfährt er aber, dass er nur einen Oldtimer und ein paar Rosenstöcke erbt, die Dollarmillionen aber an einen Unbekannten in einer Klinik für geistig Behinderte fallen sollen: Charlies älteren Bruder Raymond, von dem er bisher gar nichts wusste.

Raymond ist ein krasser Fall von Autismus. Ein Autist leidet an "schweren Kontaktstörungen, isoliert sich, ist verschlossen und für keinen zugänglich. Er beharrt auf einer beruhigenden Gleichförmigkeit in seiner Umgebung und wird ängstlich, wenn z.B. die Essenszeit sich verschiebt, Möbel o.a. verändert werden. Seine Sprache bleibt kindlich mit Sätzen aus nur wenigen Worten, die oft nur bruchstückhaft sind..." Das Wörterbuch der Psychologie - wir zitierten eines - liefert die Stichworte für alle komischen Momente in unserem Stück; sie wurden nur bühenwirksam in Situationen und Handlung übersetzt. Dieses Verfahren ist neu und originell und macht den Unterschied zu Dramen moderner Klassiker, die tiefenpsychologische Probleme ausleuchten. Um den Fall - theatralisch - komplexer zu machen, hat Raymond auch noch unter dem Savant-Syndrom zu leiden. Savants sind Menschen mit phänomenalem Gedächtnis, die nichts vergessen, was sie je wahrnehmen, schneller kopfrechnen als ein Computer und eine Fremdsprache in einer Woche lernen.

Charlie entführt Raymond aus der Anstalt, um an sein Geld zu kommen. Die Abenteuer, die sie auf einer Reise quer durch die USA erleben, und die Annäherung der beiden, die schließlich Freunde werden, das ist Inhalt der mit Überraschungen und Gags gespickten Szenenfolge, die am Samstag auf uns wartet. Wer der Rain Man ist, erfahren wir rechtzeitig: eine Phantasiefigur, die kam, wenn Charlie als Kind Hilfe brauchte und für ihn sang. Das war in Wirklichkeit Raymond, der damals auf den kleinen Bruder aufpasste, wie später herauskommt, als die Rollen vertauscht sind und Charlie der Beschützer des Behinderten wird. Zu sagen bleibt noch, dass Krankheit dem Stück die Bühneneffekte liefert, aber Mitleid erregende Gebrechen werden nicht zur Schau ge-

stellt, sondern verständnisvoll, mit Sympathie geschildert und überdies gezeigt, wie unheilbare Leiden zu lindern sind.

Karten für die Aufführung gibt es im Vorverkauf bei der Tourist Information, Tel. 07581-2009-15 oder ab 18.30 Uhr an der Abendkasse.

Dr. E. Gruber

9. Karpfen- und Wallermesse im Stadtforum

Rechtzeitig bevor Bad Saulgau in die Hand der Narren gerät, nehmen die Petrijünger die oberschwäbische Fasnetshochburg in Beschlag: Am Samstag, 28. Januar, geht von 8 bis 18.30 Uhr im Stadtforum die neunte Auflage der Süddeutschen Karpfen- und Wallermesse über die Bühne.

Gerade weil sich der Winter heuer von seiner eher sanfteren Seite zeigt und viele Gewässer kaum bis gar nicht vom Eis bedeckt sind, können es die Angelfreunde umso weniger erwarten, ihre Ruten auszuwerfen. Bevor es tatsächlich so weit ist, dürfen sie sich auf die Karpfen- und Wallermesse in Bad Saulgau freuen, die sich über sämtliche Ebenen des Stadtforums erstreckt.

Die nach wie vor einzige Messe dieser Art in Süddeutschland, zu der bis zu 1500 Besucher erwartet werden, bietet neben einer erlesenen und internationalen Auswahl an Verkaufs-, Ausstellungs- und Informationsständen auch ein hochkarätiges Rahmenprogramm.

Dazu angelte sich Organisator Stefan Schädler aus Bad Saulgau auch heuer die dicken Fische der Karpfen- und Wallerzone. Experten und Spezialisten, die europaweit bekannt sind und die man nur aus Zeitschriften kennt, werden auch in diesem Jahr auf der Messe vertreten sein. Das bedeutet auch: Der "ganz normale Angler" kann sich mit diesen Fachleuten unterhalten, Fragen stellen und sich Tipps holen.

Zum Start in die hochkarätige Vortragsreihe gibt beispielsweise Christoph Oettl einen Einblick über das Karpfenangeln an der Oberfläche.

Am Ende des Messtags winkt auch in diesem Jahr bei einer Verlosung - neben hochwertigen Sachpreisen - eine einwöchige Angelerreise nach Italien an den Po.

Info: Mehr Infos und das komplette Programm gibt's im Internet unter www.oliverhaselhoff.de/karpfenprogramm.html.



Faszination Sportfischen: Die Besucher können sich bei der Karpfen- und Wallermesse im Bad Saulgauer Stadtforum mit vielfältigem Zubehör für die bevorstehende Angelsaison eindecken. Fotos: wortschatz

Unit 5 groovt im Jazzkeller

Jazz darf auch Spaß machen - und so richtig abgehen: Die Band Unit 5 spielt am Samstag, 28.1.2012, ab 20.00 Uhr im Dreikönig-Jazzkeller in Bad Saulgau.

Unit 5 hat sich den Stücken gewidmet, die zu Unrecht etwas abseits der ausgetretenen Pfade liegen, die deswegen aber nicht weniger hörensenswert sind. So sind Nummern zu hören von Horace Silver, Miles Davis, Herbie Hancock, Thelonious Monk, Cole Porter oder Sonny Rollins. Mal dem Original nachempfunden, aber gerne auch mal frech neu interpretiert und gespielt.

Unit 5 in klassischer Jazz-Quintett-Besetzung ging aus einer Gruppe von Solisten der Big Band Bad Saulgau hervor. Basierend auf der soliden Rhythmusarbeit von Flo Grafam, Schlagzeug, und Thomas Kapitel (Bad Schussenried) am Bass, die von Peter Löw (Weingarten) am Piano verstärkt wird, ergibt sich ein immer groovender und rhythmisch intensiver Sound, der dafür sorgt, dass sich Trompeter Günter Holderried (Biberach) und Armin Sproll (Bad Saulgau) am Tenorsax so richtig wohlfühlen. Und dass die Zuhörer ständig mit den Füßen wippen müssen.



Foto: Unit 5

VOLKSHOCHSCHULE

vhs

Volkshochschulkurse Herbst-/ Wintersemester 2011/2012

Anmeldung und nähere Informationen erhalten Sie bei der Vhs-Geschäftsstelle, Lindenstr. 7, 88348 Bad Saulgau oder Tel. 07581/2009-0

Word Aufbaukurs Serienbrieferstellung

Samstag, 28.01.2012, 09:00-13:00 Uhr
Räumlichkeiten der Stadtwerke

Bad Saulgau

Gebühr: € 29,00

KursNr. 0112118

Leitung: Torsten Kober

Schülerkurs "Bewerbungsgespräch"

Freitag, 03.02.2012, 18:00-21:00 Uhr

Stadtforum Bad Saulgau, Vhs-Räume

Gebühr: € 40,00

KursNr. 0112538

Leitung: Betriebswirtin (VWA) Renate Klein

Vortrag: Arbeitsdynamik - der gesunde Arbeitsplatz

Mittwoch, 08.02.2012, 19:30-21:30 Uhr

Stadtforum Bad Saulgau, kl. Säle

Gebühr: € 5,00

ermäßigt mit SZ-Abo-Karte: € 4,00

KursNr. 0112000

Leitung: Christof Otte

Erstellen der Einkommensteuererklärung

Samstag, 11.02.2012, 09:00-18:00 Uhr

Stadtforum Bad Saulgau, Vhs-Räume

Gebühr: € 69,00

KursNr. 0112409

Leitung: Anita Huckle

KUR UND TOURISMUS



Bad Saulgau auf der Urlaubsmesse CMT: Gut platziert in Oberschwaben und an der Bäderstraße

In Stuttgart ist am Sonntag die Urlaubsmesse CMT zu Ende gegangen. Zu der internationalen Ausstellung für Caravan, Motor und Touristik strömten nach ersten Angaben der Veranstalter rund 225.000 Besucher. Damit sei die Ausnahmezahl von 225.051 CMT-Besuchern aus dem Jahr 2008 in greifbarer Nähe. Unzählige Messebesucher machten auch Halt in Halle sechs, wo sich die Kurstadt Bad Saulgau präsentierte.

1958 Aussteller aus 96 Ländern und Regionen äußerten sich fast ausnahmslos zufrieden über den Verlauf der CMT. Auch von Besucherseite gab es Bestnoten für Information und Beratung an den Ständen. Dazu gehörte auch der Stand der Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG). In frischem Grün und mit großformatigen Fotos wurde Appetit gemacht auf Urlaub in der Region Oberschwaben/ Württembergisches Allgäu im Allgemeinen und auf Bad Saulgau im Besonderen. "Die Raumschaft wird insgesamt als interessanter Lebens- und Urlaubsraum wahrgenommen", sagte Richard Striegel. Der Erste Beigeordnete der Stadt Bad Saulgau und Geschäftsführer der Tourismusbetriebsgesellschaft (Tbg) hatte sich im Rahmen des Landestourismustages selbst ein Bild vom touristischen Auftritt der Stadt gemacht und am Counter für selbige geworben. Dort registrierten Irmgard Halder, Ayse Yargeldi und Simone Striegel von der Tourist-Info durchweg positive Rückmeldungen vor allem in Bezug auf die Sonnenhof-Therme, die geografische Lage und die Freizeitangebote von Bad Saulgau. Großen Anklang hätten zudem die Pauschalangebote der Hoteliers mit ihrem attraktiven Preis-Leistungsverhältnis gefunden. "Nach meiner Einschätzung sind wir am Stand der OTG gut platziert, da auch die Möglichkeiten der Freizeitgestaltung in der Region ein wichtiges Thema für die Messebesucher sind und die Themenprospekte fast das ganze Interessensspektrum abdecken", bilanzierte Irmgard Halder. Ganz in der Nähe des OTG-Standes, unter dem Dach des Heilbäderverbandes Baden-Württemberg, warb die therapeutische Leiterin der Sonnenhof-Therme Bad Saulgau, Roswitha

Münst, neun Tage lang für "ihr" Thermalbad. Ob Minister, Stammgast oder Interessent: Den meisten Standbesuchern war Bad Saulgau mit seiner Sonnenhof-Therme ein Begriff; sie lobten die dortige Ruhe, die Qualität des schwefelhaltigen Heilwassers und das Bonussystem der Wohnmobilstellplätze. Vor dem Hintergrund dieses "Doppel-Auftritts" bei der Urlaubsmesse CMT bezeichnete es Richard Striegel als "richtig, sich auch weiterhin neben der grundsätzlichen Ausrichtung auf die Region Oberschwaben weiteres Gästepotenzial durch Spezialthemen wie „Bäderstraße“ und „Heilbäder“ zu erschließen."



Foto: wortschatz

Warben unter dem Dach Oberschwabens für die Kurstadt Bad Saulgau: Irmgard Halder (rechts) und Aysel Yargeldi von der Tourist-Information. Am Landestourismustag wurden sie zudem unterstützt vom Ersten Beigeordneten der Stadt Bad Saulgau und Geschäftsführer der Tourismusbetriebsgesellschaft (Tbg), Richard Striegel.

Oberschwaben-Tourismus

Neue IHK-Weiterbildung zum Gästeführer und -betreuer

Gemeinsam mit der Oberschwaben-Tourismus GmbH (OTG) hat die IHK Bodensee-Oberschwaben eine neue Weiterbildung entwickelt, die die regionalen Tourist-Informationen dabei unterstützt, ihren Urlaubsgästen und Besuchern die Sehenswürdigkeiten der Reisegebiete und Erholungsorte unserer Region zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen. Der erste Lehrgang startet am 24. Februar in Bad Schussenried.

In insgesamt 52 Unterrichtseinheiten werden die Teilnehmer in Themenfeldern "Der Gästebetreuer", "Die Gästebetreuung", "Kommunikation", "Politische und gesellschaftliche Entwicklungen", "Kunst und Architektur" sowie "Touristische Highlights in Allgäu, Oberschwaben und am Bodensee" auf den Abschlusstest vorbereitet. Wird dieser erfolgreich absolviert, so erhalten die Absolventen ein IHK-Zertifikat nach bundesweit einheitlichem Qualitätsstandard.

Weitere Infos und Anmeldung zum Zertifikatslehrgang "Gästeführer und -betreuer IHK" bei Kerstin Kühne, Telefon (0751) 409-145, E-Mail: kuehne@weingarten.ihk.de oder Anette Jägggle, Telefon (0751) 409-299, E-Mail: jaegggle@weingarten.ihk.de.

UMWELT UND NATUR



Für Häckselaktion anmelden

Der Bund führt auch in diesem Frühjahr mit dem städtischen Häcksler in Zusammenarbeit mit der Stadt für die Bürger in der Kernstadt wieder eine kostenlose Häckselaktion durch. Termine sind 27., 28. und 29. Februar (Ausweichtermin ist der 3. März). Gehäckselt werden kann Baum- und Strauchschnitt bis zu Armstärke aus Hausgärten in haushaltsüblichen Mengen. Das Häckselgut verbleibt im Garten und kann zum Beispiel unter Hecken, Bäumen und in Beeten als Bodenverbesserer verwendet werden. Außerdem speichert es Feuchtigkeit und dient zum Schutz gegen Frost und Verdunstung.

Anmeldungen ab sofort bis 17. Februar bei der Regionalgeschäftsstelle des BUND, Hindenburgstraße 10, Tel. 8407.

In den Stadtteilen werden die Häckselaktionen von den jeweiligen Ortsverwaltungen organisiert und im Stadtjournal bekannt gegeben.

Entsorgungstermine

Hausmüll (Restmüll)

Bezirke 1, 3: Dienstag, 07.02.2012
Bezirke 2, 4, 5: Montag, 06.02.2012
Bezirk 6: Montag, 30.01.2012

Gelber Sack

Bezirke 1 -6: Mittwoch, 08.02.012

Papier

Bezirke 1, 2, 4, 6: Freitag, 03.02.2012
Bezirke 3, 5: Donnerstag, 02.02.2012

Einteilung der Bezirke

siehe Entsorgungskalender

Bei Problemen mit der Abfuhr des Gelben Sacks und Fragen kostenlose Hotline bei der Fa. Stoosss: 0800/9398800.

Problemstoffsammlungen (halbjährlich):

Samstag, 5. Mai 2012, 12.30 - 14.00 Uhr
Städtischer Bauhof, Glockeneichweg.

Grüngut-Bündelsammlung (halbjährlich):

Die nächste Sammlung ist am 26. und 27. März 2012.

Recyclinghof Moosheimer Straße (ehem. Staudgelände):

Holz, Spanplatten, Kunststoffverpackungen, Metallschrott, Elektronikschrott, Papier, Kartonagen, Tonerkassetten, kleine Mengen an Bauschutt (20 l Bauschutt = 0,50 €)

Anlieferungen bis zu 1 m³ kostenlos,

Mehrmengen 7,- €/m³.

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 13 - 17 Uhr und Samstag 9 - 15 Uhr.

Grünguthof Mackstraße (Nähe Fa. ALBA):

Bis etwa Mitte März geschlossen. Öffnungszeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Auskünfte zu unserer Rubrik "Umwelt und Natur" erteilt der städtische Umweltbeauftragte Thomas Lehenherr, Tel. 07581/207-325.

AUS DEN STADTTEILEN



BIERSTETTEN



Ortsvorsteher: Albert Traub

Tel. Rathaus: 07583 2369

Tel. privat: 07583 2445

Dienstzeiten: Dienstag ab 18.00 Uhr

BNV Bierstetten

Umzug in Bad Buchau am Samstag, 28.01.2012

Umzug beginnt um 13.33 Uhr

Aufstellungsnummer: 35

VAN-Regionstreffen in Hochberg am Sonntag, 29.01.2012

Umzug beginnt um 13.30 Uhr

Aufstellungsnummer: 24

BOLSTERN



Ortsvorsteher: Anton Störk

Tel. Rathaus: 07581 8763

Tel. privat: 07581 2839

Mobil: 0151 12750605

Dienstzeiten:

Dienstag und Freitag, 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Heimat- und Narrenverein Bolstern

Umzug in Hochberg

am **Sonntag, 29.01.2012, Beginn: 14:00 Uhr**, Aufstellungsnummer: 5

Bürgerball

Der traditionelle **Bürgerball** findet am **Freitag, 03.02.2012 um 20.00 Uhr** im Weinkelner unter dem diesjährigen Motto "Super EUROPA" statt.

BONDORF



Ortsvorsteher: Anton Baumgartner

Tel. Rathaus: 07581 6423

Mobil: 0172 7654088

Dienstzeiten: Montag, 19.00 - 20.00 Uhr

Mittwoch, 18.30 - 20.00 Uhr

BRAUNENWEILER



Ortsvorsteher: Berthold Stütze

Tel. Rathaus: 07581 7568

Tel. privat: 07581 4398

Dienstzeiten: Dienstag, 18.30 - 20.30 Uhr
Freitag, 18.30 - 19.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

TÜV-Prüfung der land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen und Anhänger

Die regelmäßige Überprüfung der land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen und Anhänger ohne Bremsen gemäß § 29 StVZO findet am **Montag, 30.1.2012 von 8.00 bis 9.00 Uhr** beim Feuerwehrhaus Braunenweiler statt.

Bitte Fahrzeugschein mitbringen.

SV Braunenweiler

Kaffeekränzchen im Sportheim

Der Sportverein Braunenweiler lädt am Sonntag, den 29.01.2012 ab 14:00 Uhr zum Kaffeekränzchen und Vesper ins Sportheim Braunenweiler ein.

Es freut sich: das Wirteteam!

FRIEDBERG



Ortsvorsteher: Eugen König

Tel. Rathaus: 07581 8341

Tel. privat: 07581 8742, Fax: 526255

Dienstzeiten:
Montag u. Freitag, 19.00 - 20.30 Uhr

Narrenzunft Friedberg Burgstallknechte

VAN-Regionstreffen in Hochberg

Umzugsbeginn: 14.00 Uhr

Laufnr. 14

Nähere Infos zum Umzug unter www.narrenverein-hochberg.de

Weitere Anmeldung für die Busausfahrt

bei Daniela Birkler unter 3685 oder per E-Mail.

Zunftstube

Ab **Freitag, 27.1.2012**, ist die Zunftstube wieder ab **20.00 Uhr** geöffnet. Dort könnt ihr wieder T-Shirts, Westen, Pullis usw. anprobieren und bestellen.

FULGENSTADT



Ortsvorsteher: Robert Eisele

Tel. Rathaus: 07581 3890

Tel. privat: 07581 2029106

Dienstzeiten: Montag, 17.30 - 20.00 Uhr
Freitag, 18.30 - 20.00 Uhr

Jahreskalender

16.2.2012

Narrenbaumstellen mit Hemadglonkerzumzug und Hemadglonker-Party

18.2.2012

Narrenball

21.2.2012

Dorfumzug, anschl. Kinderball

14.3.2012

Krankengottesdienst (Pfarrsaal)

22.4.2012

Kirchweihfest

30.4.2012

Maibaumstellen mit Rucksackvesper, Krähbachnarren

6.5.2012

Erstkommunion

12.5.2012

Jubiläumskonzert des Musikvereins Fulgenstadt (MV)

13.5.2012

Festakt zum 60-jährigen Jubiläum des MV

17.5.2012

Christi Himmelfahrt (mit Wolfartsweiler)

8.6. - 10.6.2012

Dorfcup des Fußballvereins

23.6.2012

20 Jahre Motorradfreunde Krähbachtal Fulgenstadt e.V.

8.7.2012

Kirchenpatrozinium

31.8. bis 3.9.2012

Kastanienfest des MV Fulgenstadt

30.9.2012

Erntedankfest

3.10.2012

Herbstwanderung der Krähbachnarren

14.10.2012

Gemeindefest des Kirchenchores

11.11.2012

Narrenhock der Krähbachnarren

Krähbachnarren Fulgenstadt

Umzug am **29.1.2012** in Hochberg

Beginn: 14.00 Uhr

Laufnr. 25

Unsere diesjährige Haussammlung findet am **Samstag, 4.2.2012**, statt.

FV Fulgenstadt

Abteilung Aktive

Trainingsbeginn Rückrunde

Mo. 30.01. 19:30 Uhr Training

Mi. 01.02. 19:30 Uhr Training

Fr. 03.02. 19:00 Uhr Training

Sa. 04.02. Testspiel FVF - Bingen

(Reserve & Erste) 13:00 Uhr & 14:30 Uhr

GROBTISSEN



Ortsvorsteher: Karl Wicker

Tel. Rathaus: 07581 3726

Tel. privat: 07581 8847

Fax privat: 07581 527281

Dienstzeiten: Montag, 19.00 - 21.00 Uhr

NV Zenka-Rälle Moosheim

Siehe unter Moosheim.

MV Moosheim-Tissen

Siehe unter Moosheim

Haid



Ortsvorsteher: Josef Halder

Tel. Rathaus: 07581 8813

Tel. privat: 07581 6214

Dienstzeiten: Montag, 9.00 - 11.00 Uhr

Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr

Samstag, 9.00 - 11.00 Uhr

Frauenfrühstück an Lichtmess

Wie in den vergangenen Jahren veranstalten die Landfrauen an Lichtmess wieder eine gemütliche Zusammenkunft in Form eines ausgedehnten Frühstücks für **alle** Frauen aus unserer Region. Daneben referiert Frau Susanne Geiger, Rhetoriktrainerin, über das Thema: "Körpersprache verstehen und selber gezielt einsetzen".

Termin: **Donnerstag, 2.2.2012** (Lichtmess)

Beginn: **morgens 9.30 Uhr**

Ort: Dorfgemeinschaftshaus

in Bogenweiler.

Zu dieser Veranstaltung sind alle Frauen aus der Region herzlich eingeladen!

Anmeldungen bitte an Marianne Halder, Bogenweiler, Tel. 07581 6214 oder an Anneliese Stütze, Bondorf, Tel. 07581 3286.

Freizeit- und Narrenverein Haid-Bogenweiler-Sießen e.V.

VFON-Ringtreffen in Obermarchtal am 29.1.2012

Abfahrt ab Haid um 11.00 Uhr bei Fa. Hess, danach Wilfertsweiler 11.10 Uhr am "Ochsen", 11.20 Uhr Sießen an der Bushaltestelle und 11.30 Uhr pünktliche Abfahrt am DGH Bogenweiler. Rückfahrt 17.00 Uhr Umzugsbeginn 14:00 Uhr Aufstellungsplatz 12

HOCHBERG



Ortsvorsteherin: Andrea Schneider

Tel. Rathaus: 07581 6244

Mobil: 0160 7280864

Dienstzeiten:

Montag, 18.00 - 19.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

NV Hochberg e.V.

Vollsperrung und Parken am Regionstreffen

Der NV weist nochmals alle Anwohner im Bereich Egelseestraße, Kronenweg und Mühlberg darauf hin, dass am Freitag, 27.1. und Samstag, 28.1. ab ca. 18 Uhr und Sonntag, 29.1. den ganzen Tag komplett gesperrt ist. Bitte daran denken und dementsprechend außerhalb dieses Bereiches parken.

Am Sonntag, 29.1. sollten entlang des Umzugsweges keine Autos parken, da dies den Umzugsfluss beeinträchtigt. Bitte woanders Parkmöglichkeiten suchen, da ansonsten die Autos kostenpflichtig versetzt werden. Der NV bittet um das Verständnis aller Anwohner in Hochberg und wünscht ein schönes und erfolgreiches Wochenende.

Dekoration für das Regionstreffen

Es wäre schön, wenn viele Anwohner entlang des Umzugsweges ihre Häuser fasnetlich dekorieren würden. Denkt auch an die Fensterfahnen mit Hexe und Morchel darauf.

Zeltabbau

Am Montag, 30.1. ab 8 Uhr Zeltaufbau. Helfer sind herzlich willkommen.

LAMPERTSWEILER

Ortsvorsteher: Jürgen Anton Thomma

Tel. Rathaus: 07581 3715
Tel. privat: 07581 4578
Fax privat: 07581 527172

Dienstzeiten: Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

MOOSHEIM

Ortsvorsteher: Richard Kemmer

Tel. Rathaus: 07581 8650
Tel. privat: 07581 1616, Fax 537365

Dienstzeiten: Dienstag von 18.00 - 20.00 Uhr
Freitag von 19.30 - 21.00 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates

am **Montag, 30.01.2012**, um **20.00 Uhr** im Rathaus Moosheim.

Tagesordnung:

1. Verlesen des Protokolls
2. Bekanntgaben
3. Verbrauchsabrechnung Rathaus
4. Jagdpachtmaschinen
5. Haushalt 2012
6. Anfragen nach § 5 der Geschäftsordnung

gez. Richard Kemmer
Ortsvorsteher

Regelmäßige Prüfung der land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen und Anhänger ohne Bremse gemäß § 29 StVZO

Die Überprüfung findet in Moosheim beim Rathaus am Montag, 13.02.2012, von 11.30 bis 13.00 Uhr statt.

Backgemeinschaft Moosheim

Die Backfrauen treffen sich am Montag, 30.01.2012, um 14 Uhr im Hexenstüble neben der Backstube. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten, da neue organisatorische Vorhaben besprochen werden. Interessierte Frauen, die gerne Brot backen möchten, sind bei der Backgemeinschaft an diesem Nachmittag herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Gebrauchte Teigknetmaschine gesucht

Die Backgemeinschaft Moosheim sucht für die Backstube eine gebrauchte gut erhaltene Knetmaschine. Sie sollte ca. 10 kg Fassungsvermögen haben. Wer eine solche besitzt und nicht mehr benötigt, kann sich gerne bei Frau Angela Herrmann melden.
Tel.: 07581/ 1602 ab 18.00 Uhr

Freizeit-, Heimat- und Brauchtumsverein

Ausflug 2012

Ab sofort hängt im Hexenstüble die Anmelde- und Liste für den diesjährigen eintägigen Jahresausflug aus.

Es werden mehrere Ausflugsziele angeboten.

1. Immenstadt/Alpsee: Winterrodelbahn Samstag, 10.3.2012 (nur bei entsprechender Schneelage)
2. Immenstadt/Alpsee: Alpsee Coaster Samstag, 28.4.2012
3. Fahrradtour oder Planenwagenfahrt nach Bad Schussenried ins Bierkrugmuseum
Termin wird kurzfristig festgelegt

Das Rahmenprogramm wird noch festgelegt.

Alle Mitglieder mit Partner und Familie sind herzlich eingeladen.

NV Zenka-Rälle Moosheim

Fr. 27.01.:
19.00 Uhr Hexenspuk in Hochberg
So. 29.01.:
14.00 Uhr Umzug in Hochberg (Lauf-Nr. 9)
Zusammen mit dem Musikverein Moosheim-Tissen.

MV Moosheim-Tissen

Sonntag 29.01.2012
Der MV nimmt am Narrenumzug in Hochberg teil!

RENHARDSWEILER



Ortsvorsteher: Gerhard Eisele

Tel. Rathaus: 07581 1488
Tel. privat: 07581 3994
Fax privat: 07581 506630

Dienstzeiten: Dienstag von 19.30 - 21.30 Uhr
Samstag von 10.00 - 12.30 Uhr

SV Renhardsweiler

Mittwochs-Turnerinnen

Die Mittwochs-Turnerinnen haben wieder mit ihren Turnstunden am Mittwoch (ab sofort bereits von 18.45 bis 19.45 Uhr) begonnen. Momentan findet die Turnstunde in der Turnhalle der Grundschule Renhardsweiler statt. Nach der Fasnet geht's ins neue DGH. Auch die Übungsleiterin ist neu mit dabei.

Ebenso sind neue Turnerinnen herzlich willkommen.

Wer Lust hat, mit lauter lustigen Turn-Frauen im besten Frauen-Alter mitzuturnen, ist herzlich willkommen.

Einfach nächsten Mittwoch in die Grundschule vorbeikommen.

D-Juniorinnen werden Bezirksmeister

Die D-Juniorinnen (Jahrgänge 1999 und 2000) des SV Renhardsweiler sind derzeit nicht zu schlagen. Im Herbst sicherten sie sich in der Feldrunde in der Qualistaffel 2 des Bezirks Donau durch 6 Siege in 6 Spielen bei einem Torverhältnis von 42:6 souverän den Meistertitel.

Bei einem gut besetzten Hallenturnier in Schussenried gingen sie nach einem 2:0-Erfolg im Finale gegen Uttenweiler ebenfalls als Sieger aus der Halle.

Den Höhepunkt bildete die Bezirksmeisterschaft in der Halle in Altshausen.

Im Endspiel kam es zum Klassiker gegen den SC Blönried, wo die Renhardsweilerinnen in einer guten und spannenden Partie mit 2:0 gewinnen und damit den Titel des Bezirksmeisters erringen konnten.



Foto: Udo Bachhofer

Die erfolgreichen Mädchen des SV Renhardsweiler (von links) hintere Reihe: Edina Karasahanovic, Eva Bachhofer, Greta Bücheler, Theresa Widmann, Hanna Bücheler; vordere Reihe: Edita Mujanic, Noemi Trinkner, Luisa Bücheler. Liegend: Aleyna Tunc, Lea Widmann

WOLFARTSWEILER



Ortsvorsteher: Eugen Stork
Tel. Rathaus: 07581 7575
Tel. privat: 07581 51558
Dienstzeiten: Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr oder nach Vereinbarung

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Kirchengemeinden Bad Saulgau

Gottesdienste:

Zum 4. Sonntag - Lesejahr B

Die Menschen waren sehr betroffen von seiner Lehre. Denn Jesus lehrte wie einer, der Macht hat, nicht wie die Schriftgelehrten.

Markus 1,22

Kernstadt Bad Saulgau

Freitag, 27. Januar

Angela Merici

9.00 Uhr St. Antonius, Eucharistiefeier
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Samstag, 28. Januar

Thomas von Aquin

8.30 Uhr St. Johannes, Laudes
10.00 Uhr St. Johannes, Beichte
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Sonntag, 29. Januar

8.30 Uhr St. Antonius, Eucharistiefeier
10.30 Uhr St. Johannes, **Jugendgottesdienst und Firmeröffnung**
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Montag, 30. Januar

9.00 Uhr Liebfrauen, Eucharistiefeier
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Dienstag, 31. Januar - Johannes Bosco

17.45 Uhr St. Antonius, Rosenkranz
18.30 Uhr St. Antonius, Eucharistiefeier
18.30 Uhr Wilfertsweiler, Eucharistiefeier

Mittwoch, 01. Februar

7.50 Uhr **St. Antonius**, Eucharistiefeier mit Schülern, Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Donnerstag, 02. Februar

Darstellung des Herrn - Lichtmess

10.00 Uhr St. Antonius, Beichte
10.00 Uhr Seniorenheim, Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens
17.45 Uhr St. Johannes, Rosenkranz
18.30 Uhr St. Johannes, Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens

Taufsonntage

In der Johanneskirche sind als Taufstage vorgesehen: 05.02.; 04.03.; 09.04.; 13.05. 2012 um 11.45 Uhr. Außerdem werden in

der Osternacht (07.04.) Kinder und Erwachsene getauft.

Adressen Bad Saulgau Kath. Kirchenpflege, Kirchplatz 2

Tel. 7691, Fax 527858, E-Mail: kirchenpflege@stjohannesbadsaulgau.de
Konto 211 411 bei KSK (BLZ 653 510 50)
Kath. Gemeindehaus, Tel. 7369 oder 2636
Fax: 4803030, Schulstraße 16, Fam. Näßler
Mesner Klaus Schmid
Fax 527704, Tel. 0151 17416468 oder 07572 2131
Weitere Adressen s.u. "Notdienste"

Bolstern

Samstag, 28. Januar

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Braunenweiler

Freitag, 27. Januar

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Abendmesse

Sonntag, 29. Januar

9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Sonntagsmesse (zur gleichen Zeit Kinderkirche im Pfarrsaal)

Mittwoch, 1. Februar

7.55 Uhr Schülermesse

Friedberg

Sonntag, 29. Januar

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 2. Februar

17.45 Uhr eucharistische Anbetung
18.30 Uhr feierlicher Gottesdienst mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens

Fulgenstadt

Sonntag, 29. Januar

10.00 Uhr Wortgottesfeier

Mittwoch, 1. Februar

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens

Hochberg

Freitag, 27. Januar

16.30 Uhr Rosenkranz

Samstag, 28. Januar

18.30 Uhr Familiengottesdienst mit Teilnehmern des Narrentreffens

Moosheim

Donnerstag, 26. Januar

19.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 27. Januar

8.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 29. Januar

8.15 Uhr Rosenkranz
8.45 Uhr Sonntagsmesse

Montag, 30. Januar

8.00 Uhr hl. Messe

Renhardsweiler

Freitag, 27. Januar

18.00 Uhr Rosenkranz für Priester- und Ordensberufe

Samstag, 28. Januar

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 29. Januar

9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Dienstag, 31. Januar

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Abendmesse

Sießen Pfarrei und Kloster

Samstag, 28. Januar

18.45 Uhr Vesper

Sonntag, 29. Januar

7.00 Uhr Laudes
7.30 Uhr Konventsmesse
9.30 Uhr Gemeindegottesdienst
17.30 Uhr Vesper

Donnerstag, 2. Februar

7.00 Uhr Laudes
7.30 Uhr Festgottesdienst
18.30 Uhr hl. Messe für die Gemeinde mit Kerzenweihe

Öffnungszeiten Hummelsaal:

Dienstag - Samstag
10.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage 14.00 - 16.30 Uhr
Geschlossen:
montags und am 1. Sonntag im Monat

Wolfartsweiler

Sonntag, 29. Januar

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 1. Februar

18.30 Uhr Eucharistiefeier im Pfarrhaus mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens

Die Kollekten sind für die Aufgaben in den Kirchengemeinden bestimmt.

Adressen Seelsorgeeinheit:

Pfarrbüro, Pfarrstraße 1
Tel. 4893-10, Fax 4893-11
E-Mail: StJohannes.BadSaulgau@drs.de
www.stjohannesbadsaulgau.de
Kto. 201 029 bei KSK (BLZ 653 510 50)
Geöffnet:
Di. bis Do. 9.00 bis 11.30 Uhr und
Mi. und Fr. 14.30 bis 17.00 Uhr
Dekan Ludwig Endraß: Tel. 3728
StPankratius.Braunenweiler@drs.de
Pfarrer Wolfgang Knor: Tel. 4893-13
wolfgang.knor@drs.de
Pfarrer Peter Müller, Kirchplatz 2
Tel. 2007077, Fax 4807482
pfarrer.mueller@web.de
Diakon Johannes Jann, Wilhelmstr. 1
Tel. 5084848, Fax 4898897
johannes.jann@drs.de
Pastoralreferentin Schwester Priska Jakob
Wilhelmstr. 1, Tel. 0151 18005183 oder 5370342
Fax 4898897, sr.priska@klostersiessen.de
Gemeindereferentin Ute Scherer
Wilhelmstr. 1, Tel. 5084847
Fax 4898897, ute.scherer@drs.de

Mitteilungen für alle Gemeinden:

Sternsinger

An vielen Türen steht der Segenswunsch zum neuen Jahr, den die Sternsinger bei ihrem Besuch überbracht haben. Mit großer Begeisterung und Ausdauer haben Kinder und Jugendliche sich für einen guten Zweck eingesetzt. Dafür sei ihnen, ihren Begleitern und den Organisatoren Dank gesagt. Herzlichen Dank auch für die Spenden, die den Sängern gegeben wurden. Sie helfen Kindern auf ihrem Weg in die Zukunft.

Fulgenstadt kann feiern

Das vergangene Wochenende stand in Fulgenstadt im Zeichen des 400-jährigen Bestehens der Sebastiansbruderschaft. Zwei ansprechende Gottesdienste vertieften die Gebetsgemeinschaft, den Anlass des Jubiläums. Auch bei den "weltlichen" Teilen der Jubiläumsfeier bewährte sich der Zusammenhalt. Vom Planen über die unmittelbare Vorbereitung des Festes bis zum Aufräumen halfen viele zusammen.

Die Gäste - unter ihnen auch Weihbischof Renz - fühlten sich in der Mehrzweckhalle wohl. Dafür sei allen Beteiligten Dank gesagt, auch für die musikalischen Beiträge und die informativen Ausstellungen.

Firmung 2012

Mit einem **Jugendgottesdienst** unter dem Motto **"Von Gott gerufen?!"** beginnt am **29.01.** der diesjährige Weg zur Firmung. Um **10.30 Uhr** ziehen die Firmbewerber gemeinsam in die **St.-Johannes-Kirche** ein und stellen sich als Gruppe der Gemeinde vor. Für die Firmbewerber sind Plätze reserviert als Zeichen der Wertschätzung und als Zeichen dafür, dass sie herzlich willkommen und von der Gemeinde angenommen sind.

Lichtmess in Friedberg

Am Donnerstag, **2. Februar**, wird in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Friedberg das Fest der Darstellung des Herrn gefeiert. Um 17.45 Uhr beginnt die eucharistische Anbetung, an welcher ab 18.10 Uhr unsere Erstkommunionkinder aus Bolstern, Friedberg, Fulgenstadt und Hochberg teilnehmen werden. Die Messfeier mit Segnung von Kerzen und Erteilung des Blasiussegens wird um 18.30 Uhr sein. In dieser Eucharistiefeyer werden auch Pilgerheiligtümer (Bilder der Schönstatt-Muttergottes) gesegnet, die in verschiedenen Familien aufgenommen und an andere Familien weitergegeben werden. Der Besuch der "Pilgernden Gottesmutter" will auf die Nähe Gottes mitten im Alltag aufmerksam machen. Ab 19.45 Uhr ist gemütliches Beisammensein im Dorfgemeinschaftshaus mit Informationen zur "Pilgernden Gottesmutter". Herzliche Einladung!

Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder

Der Tod eines Kindes ist ein harter Schicksalsschlag. Zurück bleiben trauernde Eltern, Geschwister, Großeltern und Weggefährten. Am **Sonntag, 5. Februar**, um **17 Uhr** laden wir alle, die ein Kind verloren haben oder für verstorbene Kinder beten möchten, zu einem Gedenkgottesdienst in die **St.-Antonius-Kirche** ein.

Seit 2006 wurde in jährlichen Gedächtnisfeiern der im Alter von 25 Jahren an schwerer Krankheit verstorbenen Stefanie Köhler gedacht. In diesem Jahr beten wir für sie und alle anderen Kinder, deren Lebensweg ein frühes oder unerwartetes Ende fand - sei es durch Krankheit, Unfall oder Gewalt. Unser Gebet gilt Kindern, die im Mutterleib verstorben sind oder tot geboren wurden, und jenen, die nur wenige Jahre hatten, ihr Leben zu leben oder als Erwachsene mitten aus dem Dasein gerissen wurden.

Vor diesem Gottesdienst kann man am Eingang der Kirche in einem Fürbittbuch Namen verstorbener Kinder eintragen. Für alle Kinder wird während des Gottesdienstes ein Licht an der Osterkerze entzündet. Die

musikalische Gestaltung übernimmt unsere Mädchenkantorei. Die Feier steht allen in Stadt, Umland und Region offen, die für verstorbene Kinder in Gemeinschaft beten wollen.

Hinweise auf weitere Veranstaltungen**Eine-Welt-Kreis verkauft Hexenhosen**

Wer beim Eine-Welt-Kreis (Kath. Arbeitnehmerbewegung) eine Hexenhose kauft, tut gleichzeitig ein gutes Werk. Mit dem Erlös wird ein Schulbau in Uganda unterstützt. Gekauft werden können die Details fürs Fasnetshäs bei der Familie Sigg in der Gessellenstr. 26 in Bad Saulgau, Telefon: 07581/8401.

Termine**Samstag, 28. Januar**

Eltern-Kind-Nachmittag - **Erstkommunion**
15.00 Uhr St. Antonius "Fest des Glaubens"

Dienstag, 31. Januar

19.30 Uhr kath. Gemeindehaus, **Kolpingsfamilie** Bad Saulgau - Vortrag Notar Merschorf: General- u. Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Hinweise auf Erb- u. Familienrecht

Mittwoch, 1. Februar

15.30 Uhr kath. Gemeindehaus

Gebetskreis

19.00 Uhr kath. Gemeindehaus, Treffen Selbsthilfe-Gruppe **Hörgeschädigte**

19.30 Uhr kath. Gemeindehaus, Sitzung des **Kirchengemeinderates**

Ökumene Bad Saulgau**Kurseelsorge und Krankenhaus**

Reha-Klinik, Andachtsraum, A 303

Freitag, 27. Januar

19.00 Uhr evangelischer Gottesdienst

Sonntag, 29. Januar

9.00 Uhr Wortgottesfeier

Klinik Am schönen Moos

Gruppenraum der Station K

Mittwoch, 1. Februar

19.00 Uhr Abendandacht

Krankenhauskapelle**Samstag, 28. Januar**

18.00 Uhr Wortgottesfeier

Seniorenheim**Donnerstag, 2. Februar**

10.00 Uhr Eucharistiefeyer mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens

Termine und Mitteilungen:**Dienstag, 31. Januar**

14.00 Uhr evangelisches Gemeindehaus

Ökumenische Altenbegegnung

Straßennamen in und um Bad Saulgau (Teil 2) mit Dr. Fritz Weiß

Ökumenische Bibelwoche: "Psalmen"

Mit ausgewählten Psalmen befasst sich die ökumenische Bibelwoche, die für alle Gemeinden in Bad Saulgau vorbereitet wird. Die jährlich durchgeführte Bibelarbeit wird in diesem Jahr auch in den Predigten der beiden Sonntage zu Beginn und Ende der Bibelwoche fortgeführt.

Sonntag, 05.02.

Lebenskraft - Gottesdienst zu Psalm 27 mit dem Posaunenchor um 10.30 Uhr in der Johanneskirche.

Die Bibelabende:

06.02.: Lebensangst - Psalm 13

07.02.: Lebensdurst - Psalm 42

08.02.: Lebensgrund - Psalm 118

jeweils um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus

Donnerstag, 09.02.

Lebensziel - Gottesdienst zu Psalm 127 mit dem Kirchenchor um 19.30 Uhr in der Antoniuskirche

Sonntag, 12.02.

Lebensmittel - Gottesdienst zu Psalm 145 um 10.00 Uhr in der Christuskirche.

Auf Ihr Kommen freut sich das Bibelwochenteam: Pfr. Stephan Günzler, Pfr. Wolfgang Knor, Pfr. Peter Müller, Sr. Priska Jakob.

Katholische Erwachsenenbildung**Offener Treff für Alleinerziehende in Bad Saulgau**

Die Kath. Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau e.V. lädt alle alleinerziehenden Mütter und Väter zu einem offenen Treff am Sonntag, 29.1.2012 von 14.00 bis 16.00 Uhr in das katholische Gemeindehaus, Schulstr. 16 in Bad Saulgau, 1. Stock, Raum 1 und 2 ein. Wir bieten Ihnen 1 x im Monat einen offenen Treff an, mit Kinderbetreuung, Gespräch, Austausch, gemeinsamer Spaß und ein gutes Miteinander sind die Grundlagen unserer Treffen. Bei Interesse an aktuellen Themen, die für Sie in Ihren Lebensbezügen wichtig sind, stellen wir Ihnen dafür gerne Angebote zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Verantwortlich: Tanja Beck-Huber, Familientherapeutin, Dürmentingen

Evang. Kirchengemeinde Bad Saulgau**Wochenspruch:**

Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Jesaja 60, 2

Mitarbeiterabend

Am **Freitag, 27. Januar** um 19.00 Uhr laden wir alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde zum Mitarbeiterabend ein.

Abendmahlsgottesdienst**Samstag, 28. Januar**

19.00 Uhr Auferstehungskapelle Herbertingen

Abendmahlsgottesdienst**am Sonntag, 29. Januar****- letzter Sonntag nach Epiphania**

10.00 Uhr Christuskirche Bad Saulgau
Die Kollekte ist für die Aktion Sühnezeichen bestimmt.

Kinderkirche**Sonntag, 29. Januar**

10.00 Uhr Beginn in der Christuskirche anschließend in der Arche im Kinderhaus

Verwaltungsausschuss**Montag, 30. Januar**

17.40 Uhr Lutherzimmer im Gemeindebüro

Bibelgesprächskreis**"In zwei Jahren durch die Bibel"****Dienstag, 31. Januar**

18.30 - 19.30 Uhr ev. Gemeindehaus

Bad Saulgau

Lukasevangelium

Heute, Donnerstag, 26. Januar**Vorbereitung für den Weltgebetstag**

14.00-17.30 Uhr ev. Gemeindehaus

Bad Saulgau

Der diesjährige Weltgebetstag findet am 2. März 2012 unter dem Motto: "Steht auf für Gerechtigkeit" statt und wurde von Frauen aus Malaysia vorbereitet.

Dies wird an diesem Nachmittag vorgestellt.

Evang. Erwachsenenbildung**Erziehung****"Talentierte - begabt - hochbegabt?"**

Wie kann ich die Fähigkeiten meines Kindes entdecken und fördern? Wie finde ich heraus, welche Fähigkeiten mein Kind hat? Womit kann ich mein Kind in seiner Entwicklung unterstützen?

Auf diese und andere Fragen wird Frau Fani Ilieva, Diplom-Psychologin, an diesem Abend eingehen.

Termin: **Donnerstag, 26.1.2012**

20.00 Uhr ev. Kinderhaus, Karlstraße 23

Anmeldung: 07581/7185

Eine Veranstaltung in Kooperation mit Elefant (Eltern erfahren Antworten)

Evangelisches Gemeindebüro

Gutenbergstr. 49, Tel. 07581 8630

www.evkirche-badsaulgau.de

gemeindebuero@evkirche-badsaulgau.de

dienstags, donnerstags und freitags

jeweils 8.30 - 11.30 Uhr

mittwochs 16.00 - 17.30 Uhr

Pfarramt 1

Pfarrer Stephan Günzler

Gutenbergstr. 47

Tel. 07581 7531, Fax 526837

stephan.guenzler@evkirche-badsaulgau.de

Pfarramt 2

Pfarrer Samuel Hartmann

Gutenbergstr. 49 A

Tel. 07581 3863

samuel.hartmann@evkirche-badsaulgau.de

Krankenhauspfarramt

Pfarrerinnen Dorothee Schieber

Schönhaldenstraße 33

Tel. 07581 9292919

dorothee.schieber@evkirche-badsaulgau.de

Evang. Kirchenpflege

Gutenbergstr. 49

Tel. 07581 537962

Konto Nr. 209 430 bei der

KSK Bad Saulgau (BLZ 653 510 50)

Sonntag, 29. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst

Kindergottesdienst "Regenbogenland" für Kinder von 4 bis 12 Jahren

Gäste sind herzlich willkommen.

- **Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten**

Kaiserstraße 59

Infos unter Tel. 07581 526438

Waldemar Wolf

Gottesdienst:

jeweils samstags 9.30 - 11.30 Uhr

Bibelgespräch: 9.30 - 10.30 Uhr

Predigt: 10.30 - 11.30 Uhr

Gebetsstunde: 18.00 Uhr

www.sta-saulgau.de

- **Neuapostolische Kirche KdÖR Bad Saulgau**

Kramerstraße 12

Info unter Tel. 07581/5660

http://www.nak-sued.de

http://www.nak.org

Freitag, 27. Januar

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Sonntag, 29. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Kindergottesdienst

9.30 Uhr Bezirksjugendgottesdienst

in Ravensburg, Am Sonnenbüchel 41

mit anschließendem Beisammensein

Dienstag, 31. Januar

17.30 Uhr Religionsunterricht

20.00 Uhr Chorprobe

Donnerstag, 2. Februar

20.00 Uhr Gottesdienst

Gäste sind zu allen Gottesdiensten herzlich willkommen.

VEREINE**TSV 1848 Bad Saulgau e.V.****Abt. Handball****Weilstetten kommt zum Heimspiel-samstag nach Bad Saulgau**

Nach bislang drei Rückrundenniederlagen in Serie stehen die Württembergliga-Handballer des TSV Bad Saulgau mit dem Rücken zur Wand. Vergangenes Wochenende wurde der TSV trotz guter Angriffsleistung, aber einer schlechten Defensive in Zizishausen mit 31:40 nach Hause geschickt. Am Samstag, den 28. Januar empfangen die Bad Saulgauer um 18 Uhr in der Kronriedhalle mit dem TV Weilstetten wieder einen schweren Gegner. Weilstetten ist Tabellenvierter, doch der TSV hat sich im Kampf um den Klassenerhalt noch nicht abgeschieden und möchte unbedingt punkten. Aufgrund der langen Verletztenliste wird dies sicherlich kein leichtes Unterfangen. Der TSV hofft deshalb auf die lautstarke Unterstützung seiner Fans.

Auch andere TSV-Mannschaften kämpfen am Samstag in der Kronriedhalle um Punkte.

Bereits um 11.30 Uhr tritt die männliche C-Jugend als Tabellensiebter gegen den Tabellenzweiten TG Biberach an und um 13 Uhr empfängt die männliche B-Jugend als Tabellendritter im Spitzenspiel den Tabellenführer HVRW Laupheim 2. Weiter geht's um 14.30 Uhr mit dem Spiel der weiblichen B-Jugend von Coach Holger Beck gegen die HSG Lonsee-Amstetten. Mit einem Sieg gegen den Drittplatzierten könnten die TSV-Mädels, die auf Platz zwei liegen, noch näher an den Tabellenführer heranrücken und Lonsee distanzieren. Um 16 Uhr möchte die zweite Herrenmannschaft gegen den TSV Blaustein 2 punkten und im Kampf um den Klassenerhalt Boden gut machen. Nach dem Match der "Ersten" gegen Weilstetten treten die TSV-Frauen um 20 Uhr gegen den Zweitplatzierten TV Weingarten 2 an.

Abt. Volleyball**Lokald Derby gegen Ravensburg**

Am Sonntagnachmittag (15:00 Uhr Kronried-Halle) spielt der TSV in der Oberliga gegen den TSB Ravensburg. Die Gäste haben wie der TSV das letzte Spiel verloren und wollen unbedingt gewinnen, um sich nach unten abzusichern. Auf der TSV-Seite ist fraglich, ob die verletzten Spieler bis Sonntag fit sind und so wird ein enges Spiel erwartet.

Tri-Team

Montag-Training wieder im Hallenbad Bad Saulgau:

19 Uhr Laufftreff, 20 Uhr Schwimmtraining

Samstag: Trimm-Pfad Bad Saulgau, 13:30 Uhr

MTB-Treff für Hobby- und Freizeitbiker

Mehr Infos unter:

www.tri-team-bad-saulgau.de

FV Bad Saulgau 04**Jugendabteilung**

Am Samstag und Sonntag findet die Endrunde der WFV-Hallenbezirksmeisterschaft statt. Hierzu haben sich folgende Mannschaften qualifiziert.

D-Junioren, Samstag, 28.01.2012

Sporthalle Herberdingen:

9.52 Uhr FVS I - SG Griesingen

10.36 Uhr FVS I - SV Ennetach

11.20 Uhr FVS I - FV Schelklingen

9.41 Uhr FVS II - TSG Ehingen

10.25 Uhr FVS II - FV Bad Schussenried

11.31 Uhr FVS II - SG Ertingen/

Binzwangen

B-Junioren, Sonntag, 29.01.2012

Sporthalle Munderkingen:

9.52 Uhr FVS II - SG Dürmentingen/

Betzenweiler

10.14 Uhr FVS II - FV Schelklingen

10.58 Uhr FVS II - SV Hohentengen

A-Junioren, Sonntag, 29.01.2012

Sporthalle Munderkingen:

13.52 Uhr FVS I - SG Rottenacker

14.14 Uhr FVS I - FV Bad Schussenried

14.58 Uhr FVS I - SG Öpfingen

14.03 Uhr FVS II - SV Ölkofen

14.25 Uhr FVS II - SG Betzenweiler/

Dürmentingen

15.09 Uhr FVS II - VfL Munderkingen

Weitere Kirchen

- **Freie Christengemeinde Bad Saulgau KdÖR**

Bahnhofstraße 7

88348 Bad Saulgau

www.fcg-bad-saulgau.de

Geschichtelefon 07581 2257

Donnerstag, 26. Januar

19.00 Uhr ökumenischer Lobpreisabend

Freitag, 27. Januar

17.00 Uhr Royal Ranger

- christliche Pfadfinder

Kontakt: Hubert Brugger, Tel. 07585 2786

Bad Saulgauer Fußball Club e.V.

Stadtpokal 2012

Der Bad Saulgauer FC ist Ausrichter des 38. Stadtpokales am Pfingstwochenende im Mai 2012.

Schirmherrin der Veranstaltung ist Frau Bürgermeisterin Doris Schröter.

Neben den Turnierspielen ist ein großes Veranstaltungsprogramm in Vorbereitung. So wurden bereits für den Eröffnungstag am **Freitag, 25.5.2012**, die "Schürzenjäger" verpflichtet.

Den Vorverkauf (ab sofort) zum "Schürzenjäger"-Auftritt haben die Schwäbische Zeitung Tel. 07581 20512 und Tourist-Information Bad Saulgau (Tbg) 07581 20090.

Aktiv Herren

Die Vorbereitung der Aktiven für die Rückrunde Kreisliga A2 beginnt bereits am **Montag, 30.1.2012**.

Vorbereitungsspiele Kunstrasen in Bad Buchau:

Mittwoch, 8.2.2012 um 10.00 Uhr
gegen SC Ebenweiler

Sonntag, 12.2.2012 um 13.00 Uhr
gegen SV Ertingen/Binzwanen

Samstag, 12.2.2012 gegen FV Altshausen
Das erste Punktspiel findet am **4.3.2012 um 14.30 Uhr** auswärts gegen den SV Bolstern statt!

Deutscher Alpenverein Sektion Bad Saulgau

Mitgliederversammlung

Am **14.2.2012** findet um **20.00 Uhr** die diesjährige Mitgliederversammlung im "Kleintierzuchtverein", Bad Saulgau, Glockeneichweg statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Aussprache zu Punkt 2
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Genehmigung des Haushaltsplanes 2012
6. Wahlen
7. Anträge
8. Ehrungen

Anträge sind bis zum **31.1.2012** schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Alle Mitglieder und Bergfreunde sind herzlich eingeladen!

Tierschutzverein Bad Saulgau e.V.

"Nestle"

Emy und Gigolo:

Dreijähriges Geschwisterpaar, das nur zusammen abgegeben wird. Sind nur als reine Wohnungskatzen geeignet, da sie keinen Freigang gewöhnt sind. Beide sind sehr menschenbezogen und schmusebedürftig, kastriert und stubenrein.

Öffnungszeiten Nestle:

Samstag von 14.00 bis 17.00 Uhr
Tel.: 07581/537599

Tierschutzverein Bad Saulgau e.V.

Martin-Staud-Str. 17

88348 Bad Saulgau

e-mail:

info@tierschutzverein-bad-saulgau.de

www.tierschutzverein-bad-saulgau.de

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT



Das Landratsamt Sigmaringen informiert:



Safer-Internet-Day: Infoabend für Eltern am 8.2.2012

Der Safer-Internet-Day (SID) ist ein weltweiter Aktionstag zum Thema "Sicheres Internet". Das Internet ist aus dem heutigen Leben nicht mehr wegzudenken - umso wichtiger ist es zu wissen, wie die Gefahren minimiert werden können. "SurfSafe" ist die zentrale Veranstaltung zum SID im Landkreis Sigmaringen, die am **8.2.2012 um 19.00 Uhr im Stadtforum Bad Saulgau** stattfindet. Veranstalter ist der Arbeitskreis "Jugendmedienschutz" des Forums Jugend/Soziales/Prävention im Landkreis, eingeladen sind alle interessierten Eltern und auch ältere Jugendliche ab 16 Jahren. Die Entwicklungen der Medienbranche scheinen ungebremst: Immer neue Anwendungen und Geräte erobern den Markt, das Internet und die Gunst vor allem der jüngeren Generation. Immer mehr Anwendungen nutzen dazu Internetdienste und sorgen für einen pausenlosen Datenaustausch. Die Sozialen Netzwerke haben einen beispiellosen Boom ausgelöst, kaum ein Jugendlicher kann es sich heute leisten, nicht z.B. in SchülerVZ oder Facebook "anwesend" zu sein. Dass das auch mit Gefahren verbunden sein kann ist bekannt - und auch, dass man sich vor diesen Gefahren schützen kann. An der Stelle, wo der Schutz aber den Spaß einschränkt oder sogar den Makel "uncool" trägt, wird's schwierig: Soll ich nicht doch die Sicherheitsstufe niedriger setzen, noch ein paar Informationen mehr preisgeben, noch ein Foto hochladen? Und überhaupt: Wer weiß schon, dass ich diese Datei aus dem Netz herunterlade!

"SurfSafe" will auf die Gefahren aufmerksam machen. Wo sind die Risiken, wo kann ich mich genauer informieren und wo kann ich

mich hinwenden, wenn mal was schief gegangen ist?

"SurfSafe" ist eine Veranstaltung der Stiftung der Sparda-Bank. Finanziert wird "SurfSafe" von Landkreis Sigmaringen - Fachbereich Jugend, dem "Forum Jugend/Soziales/Prävention", der "Kommunalen Kriminalprävention KKP" sowie den Sponsoren Knoll Maschinenbau, Claas und Hamcos Systemtechnik. Eintritt für Erwachsene 3,00 €, Schüler frei.

Interessantes und Wissenswertes



Frauenforum Bad Saulgau e.V.

PowerPoint-Intensivkurs für Frauen am Wochenende

IT-Trainerin (IHK) vom Frauenforum Bad Saulgau e.V. bietet am ersten Februarwochenende einen Intensivkurs PowerPoint 2010 an. Dabei vermittelt sie, wie Folien angelegt werden, wie Masterfolien und Entwurfsvorlagen verwendet werden, wie Schriftzüge und Bilder eingebunden werden, Animationen hinzugefügt, Aktionseinstellungen und Hyperlinks, wie Folienübergänge erstellt werden und wie Präsentationen abgespeichert und Handzettel ausgedruckt werden. Die Teilnehmenden sollten über PC-Grundlagenkenntnisse verfügen. Der Kurs beginnt am Freitag, 3.2.2012, um 17.30 Uhr und dauert bis um 21.00 Uhr und am Samstagnachmittag, 4.2.2012, geht es von 14.00 bis 17.15 Uhr weiter.

Die Gebühr beträgt für die neuen UE 65,00 €.

Der Kurs hat maximal acht Plätze und findet in der Hauptstraße 112 (vormals Schwäbische Zeitung) statt. **Anmeldung und Informationen** bei Ingrid Zurin-Müller, Tel. 07581 204959 oder per E-Mail: zurin-mueller@t-online.de.

VdK Bad Saulgau

Ab 2012 können mehr Eltern Kinderbetreuungskosten steuerlich geltend machen

2012 bringt eine wichtige Änderung für alle Steuerzahler, die Kinderbetreuungskosten haben. Bis 2011 wurden diese Kosten, wenn sie durch die Berufstätigkeit bedingt waren, als Werbungskosten beziehungsweise Betriebsausgaben berücksichtigt. Waren sie privat veranlasst, konnten sie nur unter bestimmten Voraussetzungen als Sonderausgaben geltend gemacht werden. Ab 2012 sind Kinderbetreuungskosten einheitlich als Sonderausgaben steuerlich abziehbar. Ob die Eltern berufstätig sind, spielt keine Rolle mehr. Damit können Aufwendungen für die Betreuung von Kindern auch von Eltern, die beispielsweise nicht beide berufstätig sind, für Kinder bis zum 14. Lebensjahr in Höhe von zwei Dritteln der Aufwendungen - maximal bis 4.000 € je Kind - geltend gemacht werden. Bisher konnten Betreuungskosten ohne weitere persönliche Voraussetzungen bei den Eltern nur für

Kinder zwischen dem dritten und sechsten Lebensjahr berücksichtigt werden. Weitere Informationen sowie viele geldwerte Steuertipps gibt es im neuen kostenlosen Ratgeber des Bundes der Steuerzahler "Steueränderungen 2012", der unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 0767778 angefordert werden kann.

Die Zieglerschen

Fast 31.000 Euro für Kapelle gespendet

Der Förderkreis Suchthilfe der Zieglerschen e.V. ist der große Unterstützer des Kapellenbaus am Siebenkreuzerweg in Bad Saulgau. Die beiden Vorsitzenden Franz Mayer und Jürgen Ziegele übergaben Christoph Arnegger, kaufmännischer Geschäftsführer der Suchthilfe der Zieglerschen, einen Scheck über 30.000 Euro.

Damit hat der Förderkreis das reine Spendenprojekt der Zieglerschen mit rund 150.000 Euro maßgeblich finanziert. "Wichtig ist, dass dieses Angebot für die Patientinnen der Fachklinik Höchststen bald gelebt werden kann", sagt Franz Mayer, 1. Vorsitzender des Förderkreises.

Besonders erfreulich: Weitere 800 Euro hat Bettina Schaut vom gleichnamigen Bauingenieurbüro in Ravensburg für den Bau der Kapelle am Siebenkreuzerweg in Bad Saulgau gespendet. Der Bau der Kapelle direkt neben der Fachklinik Höchststen, einer Rehaklinik für suchtkranke Frauen, ist ein reines Spendenprojekt der Zieglerschen, der Suchthilfe der Zieglerschen und des Förderkreises Suchthilfe der Zieglerschen.



Bild: Zieglersche

30.000 Euro für die Kapelle am Siebenkreuzerweg in Bad Saulgau (von links): Jürgen Ziegele, Franz Mayer (beide Förderkreis), Christoph Arnegger, Judith Köberle und Matthias Braittinger (alle Zieglersche).

Die Kapelle am Siebenkreuzerweg soll nach ihrer Fertigstellung in erster Linie für die Patientinnen der Klinik Raum für Ruhe und geistliche Einkehr bieten. Dies, sei sich Mayer sicher, sei eine nicht unbedeutende Unterstützung in der Therapie von abhängigkeitserkrankten Frauen.

Zwei Jahre haben die Zieglerschen und der Förderkreis für das über 400.000-Euro-Projekt gewonnen. Partner der Zieglerschen, Vereine, Kirchengemeinden und Bürger aus Bad Saulgau haben durch ihre Spenden mit dazu beigetragen, dass die Kapelle ausschließlich mit Spenden finanziert werden konnte. Die Kapelle, die direkt neben dem Siebenkreuzerweg liegt, ist auch für Menschen, die hier vorbeikommen, geöffnet.

Steakhouse "Ochsen" spendet für einen guten Zweck

"Essen für einen guten Zweck": Unter diesem Motto hat Klaus Stroppe, Inhaber des Steakhouses "Ochsen" am 17. Januar 1.050 € an vier Einrichtungen/Vereine in Bad Saulgau gespendet. Empfänger der Spende sind der Förderverein der Berta Hummel-Schule Bad Saulgau, der Fußballverein FV 04, der TSV Bad Saulgau und der Kindergarten Bolstern. "Wir werden mit dem Geld voraussichtlich neue Musikinstrumente anschaffen und in den Bereich Sprachförderung investieren", freut sich Antje Stulp, die Leiterin des Kindergartens Bolstern. Und der FV Bad Saulgau möchte neue Bälle für seine Jugendmannschaften anschaffen.

Jeweils ein stattlicher Teil eines Dienstagsumsatzes geht an Vereine oder soziale Einrichtungen. Über 80.000 Euro hat Klaus Stoppel so bereits über sein Steakhouse in Riedlingen gespendet. Auch in Bad Saulgau möchte der Inhaber die Aktion weiterlaufen lassen. Einrichtungen, die an der Aktion teilnehmen wollen, können sich gerne direkt mit Klaus Stoppel (Tel. 07581 487330) in Verbindung setzen.



Foto: Stadtverwaltung

Freuten sich zusammen über den Scheck in Höhe von 1.050 Euro (v. l. n. r.): Regina Mink (Vorsitzende des Fördervereins der Berta Hummel-Schule), Antje Stulp (Leiterin des Kindergarten Bolstern), Jürgen Herrmann (FV Bad Saulgau 04), Klaus Stoppel, Martin Blaser (TSV Bad Saulgau) und Elisabeth Gruber (Rektorin der Berta Hummel-Schule) sowie Kinder der Berta Hummel-Schule und des Kindergartens Bolstern.

Landesbank Kreissparkasse

Alois Zimmermann neuer Regionaldirektor in Bad Saulgau

Seit dem Jahreswechsel ist Alois Zimmermann neuer Regionaldirektor in Bad Saulgau. Der 53-jährige ist stellvertretendes Vorstandsmitglied und verantwortet als Vertriebsdirektor das komplette Privatkundengeschäft der Landesbank Kreissparkasse. Zuvor war Herr Zimmermann 13 Jahre lang Regionaldirektor in Mengen und außerdem für den Bereich Baufinanzierungen und Immobilien zuständig.

Mit Herrn Zimmermann hat auch Giacomo Burgio in Bad Saulgau die Arbeit aufgenommen. Als Gruppenleiter in der Vermögensberatung der Sparkasse ist er gemeinsam mit sechs weiteren Kollegen für die Regionalbereiche Bad Saulgau, Mengen und Ostlach verantwortlich. Auch im gewerblichen

Bereich, so Herr Zimmermann, möchte die Landesbank Kreissparkasse in 2012 noch mehr Kundennähe zeigen: Mit Bernd Buschmann ist ab sofort ein Firmenkundenberater für die Belange von Firmen und Selbständigen in der Region Bad Saulgau vor Ort.

Kreisjugendring

Thema Kinderschutzpraxis an zwei Abenden

Kinder und Jugendliche haben oft ein hohes Vertrauen in ihre Leiter/-innen und Betreuungspersonen. Das kann sie dazu bewegen, von erlittenen Handlungen zu sprechen. Es ist gut, wenn Jugendgruppen und Freizeitleiter/-innen wissen, wie sie richtig reagieren, wie die wichtigsten rechtlichen Grundlagen dazu aussehen und an wen sie sich im Zweifelsfall bei Kindeswohlfragen wenden können. An diesem Abend stehen die rechtlichen Grundlagen und Definitionen zur Gefährdung im Vordergrund.

Ausgehend von den Erfahrungen und Erlebnissen in der eigenen ehrenamtlichen Arbeit werden Fragen rund um die Praxis zum Kinderschutz behandelt und Handlungsmöglichkeiten reflektiert. Außerdem werden Ideen und Beispiele zur praktischen Anwendung des Kinderschutzes in der Jugendgruppe entwickelt. An diesem Abend stehen die Praxiserfahrungen der Teilnehmer/-innen im Vordergrund.

Wo? Antonstr. 20 in Sigmaringen

Wann? **2.2. und 9.2.2012, 18.00 bis ca. 21.00 Uhr**

Unkostenbeitrag: 3,00 € pro Abend

Um gut planen zu können, würden wir uns über eine Anmeldung freuen.

E-Mail:

christine.brueckner@kjr-sigmaringen.de

Tel. 07571 7317156

Akademie für Gesundheit und Soziales

Berufsbegleitende Weiterbildung zur Verantwortlichen Pflegefachkraft einer ambulanten/stationären Pflegeeinrichtung sowie der ambulanten Behindertenhilfe (Pflegedienstleistung Altenhilfe)

Für eine Leitungsposition im Mittleren Management vermittelt und trainiert dieses Seminar praxisnah die notwendigen Kompetenzen.

Zielgruppe: Qualifizierte Mitarbeiter/-innen mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung aus den Bereichen Gesundheits-, Kranken- und Altenpflege sowie Behindertenhilfe.

Kursbeginn: **12.3.2012 bis 10.10.2012**, davon 460 Unterrichtseinheiten Theorie und 80 Unterrichtseinheiten Praxis.

Anmeldung bzw. Anforderung der Informations- und Vertragsunterlagen bei der Akademie für Gesundheit und Soziales, Bahnhofstr. 5, 72488 Sigmaringen unter Tel. 07571 645806-3; info@akademie-gs.de

Bildungsakademie Sigmaringen

Finanzbuchhaltung in Theorie und Praxis (Lexware Buchhalter)

Am **27.2.2012** beginnt an der Bildungsakademie der Handwerkskammer in Sigmaringen der berufliche Weiterbildungslehrgang "Finanzbuchhaltung in Theorie und Praxis (mit Lexware Buchhalter)". Dieser Lehrgang vermittelt in 60 Unterrichtsstunden (jeweils montag- und donnerstagabends) die Grundlagen der doppelten Buchführung in der Theorie sowie die praktische Umsetzung mit Lexware.

Die Lehrgangsgebühren werden (altersabhängig) mit 30% bzw. 50% von der EU bezuschusst. Auskunft sowie kostenloses/unverbindliches Infomaterial: Bildungsakademie Sigmaringen, Tel. 07571 7477-0 oder E-Mail: info@bildungsakademie-sig.de.

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Wo kann ich Hilfe und Unterstützung bei der Pflege meiner Eltern erhalten, welche finanziellen Hilfen gibt es, wo finde ich einen freien Pflegeheimplatz und was kostet dieser? Wer unterstützt mich bei der Antragstellung von Pflegeleistungen?

Der Pflegestützpunkt leistet einen "Lotsendienst" im Pflegedschungel und berät Betroffene kostenlos, unabhängig und neutral. Seit September 2010 befindet sich die Auskunfts-, Beratungs- und Informationsstelle als Außenstelle des Landratsamtes Sigmaringen in Mengen.

Angesprochen werden Hilfesuchende jeden Alters. Hausbesuche sind bei Bedarf möglich.

Öffnungszeiten des Pflegestützpunktes:

Vormittags: Montag bis Donnerstag

9.30 bis 11.30 Uhr

Nachmittags: Donnerstag

16.00 bis 17.30 Uhr

Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Adresse:

Pflegestützpunkt des Landkreises
Sigmaringen

Hauptstraße 116, 88512 Mengen

Tel. 07572 71373-72

E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Das Finanzamt informiert

Die kostenlose elektronische Steuersoftware "ELSTER" steht ab sofort unter https://www.elster.de/elfo_down.php zum Download bereit. Ab Mitte Februar liegen die Programm-CDs bei den Finanzämtern und Rathäusern zur Abholung aus.

Folgende Erklärungsvordrucke stehen erst in einer späteren Version zur Verfügung: Gewerbesteuererklärung 2011, Erklärung und Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrags 2011, Einnahmeüberschussrechnung 2011, Anlage N-Grenzgänger 2011. Weitere Hinweise erhalten Sie unter

www.elster.de. Nahezu alle anderen Steuerprogramme erlauben ebenfalls die elektronische Übermittlung an die Finanzverwaltung. Nutzen Sie diese Vorteile.

Seminar für Angehörige von Suchtkranken

Die Suchtberatungsstelle in Sigmaringen bietet **ab 5.3.2012** an vier Abenden von **18.00 bis 20.00 Uhr** eine Seminarreihe für Angehörige von Suchtkranken an. Angesprochen werden dabei Ehe- bzw. Lebenspartner, erwachsene Geschwister von Suchtkranken sowie erwachsene Söhne/Töchter von suchtkranken Eltern.

Ziel der Seminarreihe ist es, Klarheit zu gewinnen, sich mit Menschen in ähnlichen Problemlagen auszutauschen und konsequente Schritte zu unternehmen.

Selbstverständlich wird die Verschwiegenheit nach außen gewahrt.

Die weiteren Termine sind jeweils montags von 18.00 bis 20.00 Uhr am 12.3., 19.3. und 26.3.2012.

Das nächste Seminar für Angehörige von Suchtkranken haben wir für Herbst 2012 geplant.

Weitere Informationen und Anmeldung bis zum 17.2.2012 unter Tel. 07571 4188 (Suchtberatungsstelle) oder E-Mail suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Wissenswertes

Rettende Ketten

Eine verschneite, bergige Landschaft lässt das Herz von Wintersportlern höher schlagen. Wer auf Skiern oder Snowboard durch die weiße Wunderwelt gleiten will, darf aber eins nicht vergessen: die passende Ausstattung. Das Gleiche gilt auch für Autofahrer. Denn auch das Auto muss auf eine winterliche Fahrt mit der entsprechenden Ausrüstung vorbereitet werden. Dazu gehört in erster Linie das richtige Reifenmaterial. Doch es gibt Gegenden, wo Winterreifen an ihre Grenzen stoßen, da auf bestimmten Straßen Schneekettenpflicht herrscht. Deshalb empfiehlt es sich, das nötige Zubehör bereits im Kofferraum mit sich zu führen, so dass es bei Bedarf aufgezogen werden kann. Ein Vorgang, der unter Zuhilfenahme der Bedienungsanleitung relativ einfach und schnell zu erledigen ist. Schneeketten sorgen auch auf sehr steilem und rutschigem Untergrund für stabilen Halt. Allerdings sollte die erlaubte Höchstgeschwindigkeit von 40 bis 50 km/h keinesfalls überschritten werden. So kommen auch "Wintersportler" auf vier Rädern sicher ans Ziel.

Quelle: GLOBUS-PRESS Köln

Interessantes

Durch die Blume

Flower Power lässt die Wände strahlen
Bald kommt das Frühjahr und da soll auch das Zuhause die wärmere Jahreszeit begrüßen. Wie könnte man das besser schaffen als mit Blumen? Aber nicht auf dem Balkon oder im Garten, sondern an den eigenen vier Wänden! Tapeten mit floralen Mustern bringen dauerhafte Freude und Glücksgefühle. Jeder kann sich den strahlenden Blütenzauber ins Haus holen.

Florale Ornamente wirken fröhlich

Tapeten mit floralen Ornamenten wirken fröhlich und regen die Phantasie an. Ob dominierende Muster oder dezente Motive - kombiniert mit den richtigen Farben kann entweder eine lebendige oder eine entspannende Atmosphäre geschaffen werden. Bunt geblühte Tapeten in romantischen Farben wirken dynamisch und versprühen Energie. Allerdings sollte man bei der Auswahl der Wohnaccessoires darauf achten, dass diese nicht stilwidrig sind. Ist die Tapete unruhig, so eignen sich am besten unifarbene Kissen, Gardinen und Decken. Ist die Tapete klassisch und schlicht, können Streifen und Karos sowie moderne Accessoires ein avantgardistisches Ambiente zaubern.

Vielseitig wie die Pflanzenwelt

Die floralen Muster und Farben auf den Tapeten sind genauso vielseitig wie die Pflanzenwelt in der Natur. Ob klein oder groß, bunt oder uni, romantisch oder schlicht - je nach Gusto kann das Heim individuell gestaltet werden. Die aktuellen Trendfarben sind gedeckte, pudrige Töne, die trotzdem ins Auge fallen: Malve ist beispielsweise ein frecher, brombeer-brauer Farbton, der auffällt und jung wirkt. Mint ist saftig, frisch und gleichzeitig sehr beruhigend. Sand steht für den klassischen, natürlichen Look und kann gut mit auffälligeren Farben kombiniert werden. Die Trendfarbe Choco erzeugt eine warme Umgebung und schafft ein exklusives und stilvolles Ambiente. Diese Farben lassen sich optimal mit floralen Designs verbinden. Dabei ist eine ausgeglichene und durchdachte Kombination von Form und Farbe wichtig. Denn erst dann werden die schwungvollen Muster der Tapete durch die Farbgebung unterstrichen und wirken unaufdringlich und stimmig.

Quelle: djd, Reichenberg

Achtung Autofahrer!

An stehenden Schulbussen
langsam, bremsbereit und
mit großem Abstand
vorbeifahren!